

# Treffner



## Gemeindezeitung

### Ciao Capriva! Danke für Eure Freundschaft!

Die seit drei Jahrzehnten bestehende Freundschaft zwischen unserer Marktgemeinde Treffen und der italienischen Partnergemeinde Capriva del Friuli fand nun mit einem würdigen Fest einen gesellschaftlichen Höhepunkt. Die Feiern waren nicht nur ein schöner Gedankenaustausch, sie symbolisierten auch den Start für eine künftig noch intensivere Partnerschaft über Grenzen hinweg.



Bürgermeister Klaus Glanznig und sein Amtskollege aus Capriva, Daniele Sergon, der sich in das Ehrenbuch unserer Gemeinde eintrug. Auch Bgm. Peter Stauber, Präsident des Kärntner Gemeindebundes (ganz rechts) und Walter Pichler, Obmann des Partnerschaftsausschusses (2. von rechts), gratulierten.

*Gesequete, friedvolle Weihuachten  
sowie alles Gute für das Jahr 2017*

wünschen Bürgermeister Klaus Glanznig, die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten!

## > Inhalt

- 12 Einladung zur Familienmette
- 12 Sternsinger Aktion
- 13 Friedenslicht abholen
- 17 Stellenausschreibung
- 18+23 Müllkalender
- 19 Seniorentag 2016
- 20 Wir haben gute Freunde in Friaul:  
"Auf die nächsten 30 Jahre!"
- 26 Wasserzählerablesung 2016
- 28 Anmeldung für den  
Kindergarten Treffen
- 28 Volksbegehren  
"Gegen TTIP/CETA"



> **Nächster Redaktionsschluss  
und Anzeigenschluss:**  
20. Jänner 2017

**Impressum (§ 24 MedienG):**

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,  
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Amtsleiterin Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela Majoran, MA und Barbara Berglitsch  
sowie das Redaktionsteam (GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner, GR Andreas Fillel  
und GV Ing. Georg Marginter)

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Beatrice Kleinberger, Topteam Werbe-GmbH,  
Trattengasse 1, 9500 Villach, T: 04242/24454-0, villach@topteam.at, www.topteam.at

Layout und Satz: Topteam Werbe-GmbH, Feldkirchnerstraße 117,  
9020 Klagenfurt am Wörthersee, T: 0463/42176-0,

werbeagentur@topteam.at, www.topteam.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde



## > Vorwort des Bürgermeisters

### Geschätzte Gemeindebürgerinnen und -bürger, liebe Jugend!

Wir stehen nach ereignisreichen Monaten bereits kurz vor Weihnachten und das zu Ende gehende Jahr macht wieder die Planung des neuen Budgets notwendig. In der jüngsten Sitzung des Gemeinderates im November haben wir auch den **zweiten Nachtragsvoranschlag** beschlossen und somit das **gesamte Budget des laufenden Jahres**. Damit verzeichnen wir sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite exakt **11,8 Millionen Euro** und freuen uns über ein ausgeglichenes Budget. Diese Zahlen wurden von der Gemeindeaufsichtsbehörde geprüft, genehmigt und für sehr gut befunden. Ich danke hiermit auch unserer Finanzverwalterin Karin Soly für ihre umsichtige, sparsame und verantwortungsvolle Arbeit.

### Budget 2017

Auch die Erstellung eines ausgeglichenen Haushaltsplanes für 2017 stellt große Herausforderungen an uns. Die schweren Unwetter des vergangenen Sommers haben, wie Sie sich erinnern können, schwere Schäden in unserem Gemeindegebiet hinterlassen. Deren Beseitigung macht hohe finanzielle Investitionen nötig.

Die Generalsanierung der **Volksschule Treffen** und damit die Ausfinanzierung dieses zukunftsorientierten Projektes, wird unseren finanziellen Spielraum in den nächsten Jahren beträchtlich einschränken. Ebenso werden wir die Rückzahlung der durch das Land Kärnten vorfinanzierten **Darlehen** für die **Katastrophenschäden** spüren.

### Landeskredit für teure Unwetterschäden

An der Gerlitz Mautstraße waren Reparaturen in der Höhe von 150.000 Euro erforderlich, die durch keine Finanzierung bedeckt waren. Auch das Land Kärnten kann uns hier nicht unterstützen, da die Gerlitz Straße als Mautstraße geführt wird und nicht im öffentlichen Gut steht. Ich darf Ihnen jedoch berichten, dass es mir trotzdem gelungen ist, bei Landesfinanzreferentin Landeshauptmannstellvertreterin Dr.<sup>in</sup> Gaby Schaunig einen günstigen Überbrückungskredit über 150.000 Euro auszuverhandeln. Diesen müssen wir innerhalb von drei Jahren zurückzahlen, was die finanzielle Lage etwas entspannt.



**Finanzierungsverpflichtungen** haben wir als Gemeinde Treffen jedoch auch bei der **Verbauung des Tronitzer Baches** im Gebiet von **Verditz**. Unser Kostenbeitrag liegt hier bei rund **70.000 Euro**, die wir in den nächsten Jahren aufbringen müssen.

### Wichtige Budgetposten

Mitfinanzieren müssen wir auch die **Sanierung der Volksschule Afritz**, weil einige Kinder von unserem Gemeindebereich aus Verditz diese Schule besuchen. Unser Beitrag liegt bei **63.000 Euro**, die wir auf zwei Jahre verteilt leisten können. Finanziell kräftig zu Buche schlagen werden 2017 auch die Unwetterschäden in unserer Gemeinde. Einige Brücken, die Verditzer Straße, der Höllgraben, Bäche und Gräben stellen uns mit ihrer Sanierung vor finanzielle Herausforderungen. Ich darf Ihnen versichern, dass ich in permanenten Gesprächen mit den Verantwortlichen der Gemeindeabteilung des Landes und den Zuständigen der Wildbach- und Lawenverbauung bin, um hier die bestmögliche Lösung für unsere Gemeinde zu erreichen.

### Staatliche Auszeichnung

Es gibt aber auch sehr Erfreuliches zu berichten: Wir haben uns als **familienfreundliche Gemeinde** zertifiziert und Familienministerin Dr.<sup>in</sup> Sophie Karmasin hat uns in Graz im Rahmen einer Enquete ausgezeichnet und geehrt. Bericht im Blattinneren.



Bgm. Klaus Glanznig nutzte die Gelegenheit die Familienministerin Dr.<sup>in</sup> Sophie Karmasin auch über das tolle Kulturangebot unserer Gemeinde zu informieren.

## Lebendiges Stück Europa

Gern erinnern wir uns aber auch an ein würdiges und schönes Fest, das wir gemeinsam mit unserer italienischen Partnergemeinde Capriva del Friuli feiern durften. (Bildbericht im Blattinneren). Uns verbindet eine 30 jährige Partnerschaft über Grenzen hinweg, die auf vielen Ebenen durch regelmäßige Kontakte und Begegnungen lebendig gehalten und gepflegt wird. Für diese weitsichtige Partnerschaftsarbeit bin ich auch meinen Vorgängern, den beiden Altbürgermeistern Ing. Georg Kerschbaumer und Karl Wuggenig (Bild) dankbar. Sie haben die Weichen dafür gestellt und wurden nun zu Ehrenbürgern von Capriva ernannt. Gratulation zu dieser besonderen Ehre! Partnerschaften zwischen Gemeinden, wie wir sie sowohl mit Capriva als auch mit Öhringen pflegen, sind ein lebendiges Stück Europa, auf das wir besonders stolz sein können.



Altbgm. Karl Wuggenig und Altbgm. Ing. Georg Kerschbaumer die neuen Ehrenbürger der Gemeinde von Capriva del Friuli

## Verdienter Kaufmann

Wie Sie sicher alle wissen, hat unsere geschätzte Kaufmannsfamilie Rogl sich für eine Zukunft jenseits ihres weit über unserer Gemeindegrenzen hinaus bekannten Spar-Marktes entschieden. Ich danke Reinhard Rogl und seiner Familie für den jahrelangen Einsatz sowie das große Engagement und wünsche alles Beste.



Bgm. Klaus Glanznig mit dem Gemeindevorstand und der Amtsleiterin beim Überreichen der Urkunde über die Berechtigung zur Führung des Treffner Gemeindepappens

## Besuchermagnet Kulturwochen

Eine mehr als positive Zwischenbilanz können wir bereits jetzt über die aktuellen **Treffner Kulturwochen** ziehen, wir freuen uns über **Besucherrekorde** und Top-Veranstaltungen auf sehr hohem Niveau. Ich möchte bereits jetzt allen Vereinen, den Organisatoren und Mitwirkenden dieser beliebten Veranstaltungsreihe, darüber hinaus unserem Kulturausschuss mit Obfrau Gemeinderätin Mirjam Kalin und der zuständigen Sachbearbeiterin, Fr. Barbara Berglitsch, für ihr konstruktives und engagiertes Wirken danken. Einen ausführlichen Bericht finden Sie in unserer nächsten Ausgabe.

## Dank und Weihnachtswünsche

Ich möchte mich zum Jahresende bei all jenen herzlich bedanken, die sich für unsere Gemeinde kreativ und engagiert, kompetent und auch ehrenamtlich einbringen und damit zu einer positiven Weiterentwicklung Treffens beitragen. Aber auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Marktgemeinde mit AL<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup>(FH) Daniela Majoran, MA an der Spitze, in der Verwaltung und im Bauhof sowie allen Mitgliedern des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes, besonders Vzbgm. Armin Mayer, sage ich Danke für die Kooperationsbereitschaft im abgelaufenen Jahr. Für die **Weihnachtsbaumspende** vorm Gemeindeamt in Treffen und der VS Einöde ein herzliches DANKE an Hrn. Franz Kramer vlg. Schlossbauer.

**Ihnen allen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien, einen Guten Rutsch ins Neue Jahr und alles Beste für 2017!**

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister:  
Klaus Glanznig

**RISK RATING**  
**VERSICHERUNGSMANAGEMENT GMBH**  
**KOBAN SÜDVERS GROUP AUSTRIA**

A

Zulassungs-  
stelle

**ÖFFNUNGSZEITEN**  
Montag-Donnerstag  
von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr  
Freitag  
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

**BESTPRÄMIE FÜR IHR KFZ!**

Ossiacher Zeile 56 • 9500 Villach  
T 04242 / 22 111 • office.villach@kobangroup.at • www.kobangroup.at

UNSEREN KUNDEN FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT 2017!

METALLBEARBEITUNGSTECHNIK BLECHBEARBEITUNG SCHMIEDEARBEITEN DREH-FRÄSARBEITEN  
GELÄNDER ZÄUNE SCHIEBE- DREH- GARAGENTORE STAHLBAU VORDÄCHER METALLSTIEGEN  
INSTALLATIONSTECHNIK PLANUNG U. AUSFÜHRUNG V. SANITÄR- U. HEIZUNGSANLAGEN  
REPARATURDIENST FÜR SANITÄR - HEIZUNG UND SCHLOSSEREI

TEL. 04248/2716 FAX 04248/2716 6  
MARKTSTRASSE 20 9521 TREFFNER

Schlosserei Eisenhandlung  
Sanitär & Heizungstechnik

MARGINTER

Gesellschaft m.b.H

# > Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wiederum sind wir einem Jahresende nahe. Das Jahr 2016 – es dauert als Schaltjahr immerhin 1 Tag länger als gewöhnlich – hat doch einiges an besonderen Ereignissen gebracht. Gutes und Erfreuliches hat sich mit weniger Erbaulichem abgewechselt – wie auch immer – der Jahreslauf ist unerbittlich und hinzunehmen. Wir Menschen haben lediglich die Möglichkeit unser Bestes zu geben, worum wir auch in unserem Straßenreferat stets bemüht sind und waren. Nicht steuerbare Einflüsse bringen es aber immer wieder mit sich, dass professionell durchgeplante Projekte nicht termingerecht realisiert werden können.

## LED-Straßenbeleuchtungsprojekt:

Nicht nur bei vielen Gemeinden ist die Finanzlage prekär, auch die für die meisten Finanzierungen notwendigen Landesmittel stagnieren oder fließen nur schleppend. Es ist dem unermüdlichen Einsatz unseres Bürgermeisters zu verdanken, dass die KBO-Förderung durch das Land Kärnten in Höhe von € 142.800,- für die LED-Straßenbeleuchtung für das nächste Jahr gesichert ist. Somit werden im Jahr 2017 rund 540 Lichtpunkte auf LED umgestellt.

## Hangrutschung Mautstraße:

Für die Behebung der Unwetterschäden (Böschungsabbruch) an der Gerlitztenstraße wurde ein Zuschuss aus dem Katastrophenfonds in den Finanzierungsplan eingerechnet. Da die Mautstraße ein nicht kategorisierter Verkehrsweg ist, der ausschließlich über Privatgrund verläuft, und somit kein Öffentliches Gut darstellt und Mittel aus dem Katastrophenfonds nur für dieses gewährt werden, fallen diese im Gegenstand weg. Einmal mehr ist es dem Verhandlungsgeschick unseres Herrn Bürgermeisters als Finanzreferent zu verdanken, dass ersatzweise ein Überbrückungskredit des Landes zur Abdeckung zur Verfügung steht. Kredite sind bekanntlich zurückzuzahlen. Für die Aufbringung der Annuitäten wird die Anhebung der Mautstraßentariife nicht vermeidbar sein. Die besondere Konstellation der Mautstraße bringt ein weiteres Problem. Die verfügte Gewichtsbeschränkung auf 25 Tonnen gilt lt. Straßenverkehrsordnung auf nicht öffentlichem Gut bei LKW mit Anhänger für beide gleichermaßen. Da angenommen werden kann, dass dies zu weiteren Schäden führen könnte, wurde Herrn Dipl. Ing. Knittel die Erstellung eines entsprechenden Gutachtens übertragen, um vor eventuellen Überraschungen sicher zu sein.

## Sonnenweg Annenheim:

Beim Sonnenweg in Annenheim wurde die von mir seinerzeit erwähnte Hangsicherung fertiggestellt, die Asphaltierung wird, wie mit den Anrainern besprochen und fest-



gelegt, im kommenden Jahr erfolgen, wobei dafür die von Herrn Bürgermeister noch verhandelten KBO-Mittel von € 115.000,- zur Verfügung stehen.

## Mit bestem Dank:

Das nahe Jahresende ist wie immer nicht nur Anlass Rückschau zu halten, auch gebührende Dankesadressen sind angebracht. So ist es mir auch heuer ein Bedürfnis solche abzustatten. Einmal danke ich allen Gemeindebediensteten, ob im Verwaltungsdienst mit Frau Amtsleiterin Mag.<sup>a</sup>(FH) Daniela Majoran, MA oder im handwerklichen Dienst mit Hrn. Bauhofleiter Marko Wurmitzer sowie Reinigungsdienst, auch den für das Straßenreferat geleisteten Einsatz. Dank erstatte ich auch meinen Mitstreitern im Straßenausschuss mit Obmann GR Ing. Josef Pfeifhofer, ganz besonders Hrn. Bürgermeister Klaus Glanznig für sein stets offenes Ohr, wie auch dem gesamten Gemeindevorstand und Gemeinderat. Herzlichen Dank entbiete ich auch Hrn. Dipl. Ing. Hubert Amlacher und Hrn. Ing. Joachim Kerschbaumer für die immer wieder gewährte effiziente und unbürokratische Unterstützung sowie der Polizeiinspektion Sattendorf mit Hrn. Kommandanten KI Hermann Kogler für das stets gute Einvernehmen.

Zum Ende kommend danke ich auch Ihnen, geschätzte Gemeindebevölkerung, für das Verständnis dafür, dass alle einschlägigen meist berechtigten Wünsche nicht immer oder nicht immer sofort oder vollständig erfüllt werden können, ersuche um dieses auch für weiterhin und wünsche Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches wie auch gesundes neues Jahr.

Wie immer verbleibe ich mit freundlichen Grüßen und einem aufrichtigen "Komm gut heim"

*Ihr Referent für Straßen und Wege*  
**1. Vizebürgermeister Armin Mayer**

## > Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Am 6. November 2016 wurde die Berufsvertretung in der Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Kärnten neu gewählt. Ich danke allen Beisitzern für die erfolgreiche Abwicklung der Wahl und ganz besonders der zuständigen Mitarbeiterin der Marktgemeinde Frau Katharina Weber, B.A., für die umfangreichen Vorbereitungen.

Die Wahl führte zu folgendem Ergebnis:

Partei	LW 2016	
	Stimmen	
Gesamt	185	
Ungültig	2	
Gültig	183	
Ktn. Bauernbund	72	39,34 %
Freih. Bauernsch.	84	45,90 %
SPÖ-Bauern Ktn.	19	10,38 %
SJK-Südk. Bauern	1	0,55 %
Grüne Bauern	7	3,83 %

### Land-, Fortstwirtschaft und Gesundheit Budget 2017

Der Ausschuss für Landwirtschaft und Gesundheit hat für 2017 einen Budgetvoranschlag erarbeitet. Nun liegt es am Gemeinderat und am Finanzreferenten (dem Bürgermeister) den Vorstellungen des Ausschusses der Budgetsitzung Rechnung zu tragen. Wir werden versuchen auch im Kalenderjahr 2017 den Wünschen unserer Bauern Rechnung zu tragen, denn wir wissen, welche Leistungen die Landwirtschaft für die Allgemeinheit erbringt.

### Reitpädagogik – Spirit of Horses

Erfreulich sind die Aktivitäten des Reitbetriebes Julia Zlattinger. Sie unterstützt durch Reittherapien die positive Entwicklung der kindlichen Motorik und Wahrnehmung.

### GO-MOBIL

Durchwegs positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestätigen, dass es richtig war, den GO-MOBIL-Verein zu gründen. Ich danke ganz besonders den ausgezeichneten Fahrern, die 7 Tage in der Woche für Mobilität in der Marktgemeinde Treffen a. O. und der Gemeinde Afritz a. S. sorgen. Mein besonderer Dank gilt dem Fahrerkordinator Herrn Josef Klingbacher.  
Das GO-MOBIL ist für Sie unter der Nummer 0664 6036039521 erreichbar.



### Waidmannsheil ...

...zum guten Hirsch lieber Freund OA Dr. Hagen Lober. Deine Gattin Silvia, Altbgm. Karl Wuggenig freuen sich mit mir als Jagdreferenten der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See über das besondere Waidmannsheil – Hirsch der Klasse I.



V.l.: Altbgm. Karl Wuggenig, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, OA Dr. Hagen Lorber und Gattin Silvia Lorber.

Abschließend bedanken wir uns bei unseren Sachbearbeiterinnen – Frau Barbara Huber für den Bereich Landwirtschaft und Frau Christina Krassnitzer für den Bereich Gesundheit recht herzlich.

Unserem Herrn Bürgermeister Klaus Glanznig danken wir für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung für die Anliegen im Bereich Land-, Forstwirtschaft und Gesundheit. Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern wünschen wir erholsame Weihnachtsfeiertage und für das Kalenderjahr 2017 Gesundheit und mögen all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Referent für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit*  
**2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler**

*Ihre Obfrau des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft und Gesundheit*  
**GR<sup>in</sup> Heidemarie Zlattinger-Wallner**

## > Bericht des Sport- und Tourismusreferenten GV Otto Steiner

### Platzwart gesucht

Für die Betreuung unseres Asphalt- und Eislaufplatzes suchen wir noch immer einen Platzwart für die Winter- und Sommersaison. Bei Interesse nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf. Tel Nr. 0664 1315224

### Fußball

Ich bedanke mich bei allen Funktionären des SV TREFFEN, mit Obmann MARTIN GLANZNIG an der Spitze, für die gute Zusammenarbeit während des ganzen Jahres. Ich hoffe, dass mein Wunsch für die 1.Mannschaft möglichst viele junge Spieler aus Treffen und Umgebung einzusetzen, in Erfüllung geht.

### Winterwanderweg und Loipe

Die Strecke vom Feuerberg bis zur Kammerhütte wird auch heuer wieder als Winterwanderweg präpariert. Die Loipe von der Kammerhütte bis zum Steinernen Tisch wird gespurt.

### Gästeehrung

Seit 25 Jahren verbringt Familie Donald und Monique Dornhöfer aus Bad Schwalbach in Deutschland ihren Urlaub bei Familie Astrid und Eberhard Winkler in Annenheim. Zu diesem Jubiläum gratulierten der Tourismusreferent GV Otto Steiner und Familie Winkler herzlich. Als kleines Dankeschön wurden Blumen, eine Urkunde und eine Kärnten Tasche überreicht.



vl.: Donald und Monique Dornhöfer, Astrid und Eberhard Winkler

Abschließend bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit im Jahre 2016 bei Herrn Bürgermeister Klaus GLANZNIG, bei Frau Amtsleiterin Daniela MAJORAN mit ihrem gesamten Team, dem Bauhofteam mit Marko WURMITZER an der Spitze.

Allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2017!

*Ihr Referent für Sport und Tourismus*  
**GV Otto Steiner**



**Freundl**  
MALEREIBETRIEB

Ein Betrieb im  
**ARTA**  
Handwerksverbund  
Tel. **04242 / 4 55 54**  
[www.arta.at](http://www.arta.at)

Frohe Weihnachten,  
viel Glück im Neuen Jahr  
und ein herzliches  
Dankeschön für die  
gute Zusammenarbeit ...



... wünscht Ihnen

**Peter Seppel**  
Gesellschaft m.b.H.

- » Abfallwirtschaft
- » Brennstoffe
- » Dämmstoffe

[www.seppel.at](http://www.seppel.at)

# > Bericht des Baureferenten GV Ing. Georg Marginter

## Generalsanierung Volksschule Treffen Turnsaal, Dachgeschoss und Bibliothek fertig!

Geschätzte Gemeindebevölkerung, der Schulbetrieb nach der Generalsanierung hat sich mittlerweile gut eingespielt. Jetzt sind auch der generalsanierte Turnsaal, das Dachgeschoss mit Bibliothek sowie der Lift in Betrieb. Bei der Eröffnungsfeier im neuen Jahr werden Sie sich persönlich davon überzeugen können, wie schön, freundlich und modern unser Schulgebäude umgebaut wurde.

Während der Weihnachtsferien wird der neue Bodenbelag in der Aula und den Gängen aufgebracht, damit kann die letzte Maßnahme der Generalsanierung und Modernisierung unserer Volksschule in Treffen abgeschlossen werden.

Herzlichen Dank an den Bauleiter, Ing. Wolfgang Münzer, und alle ausführenden Firmen mit ihren Mitarbeitern für die professionelle und unfallfreie Arbeit in der Volksschule samt Turnsaal und Nebenräumen.

## Information zu Bauverfahren

Zur Information unserer Bürgerinnen und Bürger wird der Ablauf eines Bauvorhabens nach den Bauvorschriften in einem eigenen Beitrag dieser Gemeindezeitung erläutert. Das "Bauamt" der Marktgemeinde Treffen, in den Räumlichkeiten des ehemaligen Postamts, bearbeitet sämtliche Angelegenheiten, die Grundstücke, die Raumordnung, das Straßen- und Bauwesen betreffen. Diese Sachbereiche werden durch drei politische Referenten vertreten und in drei Ausschüssen beraten.

Beim Bauamt der Marktgemeinde Treffen sind heuer bis dato (Redaktionsschluss dieser Zeitung) über 120 Mitteilungen nach dem Baurecht eingelangt. Weiters wurden 87 baubewilligungspflichtige Bauvorhaben in diesem Zeitraum beantragt, bearbeitet und erledigt.

Der Umfang von Baumaßnahmen in unserem Gemeindegebiet ist höchst unterschiedlich und erstreckt sich beispielsweise von einer einfachen Einfriedungsmauer bis zu großen Gebäudeanlagen. Das Bauamt der Marktgemeinde Treffen ist mit dem gesamten Spektrum von Bauvorhaben vertraut und befasst. Neben den Bauvorschriften sind im Bauverfahren weitere Fachbereiche und Sachverständige einzubeziehen. Bedingungen und Auflagen betreffend z.B. Geologie/Naturgefahren, dem Wildbach- und Hochwasserschutz, der Wasserwirtschaft, Forst, Naturschutz oder Immissionen als auch Anrainerinteressen sind zu berücksichtigen und fließen in den Baubewilligungsbescheid ein.

Die Bearbeitung und Erledigung der Bauakten durch die Mitarbeiter des Bauamtes der Marktgemeinde Treffen im heurigen Jahr dokumentiert deren Leistung. Die Einhaltung der vielfältigen Gesetze und Vorschriften erfordert bei der Prüfung der Unterlagen eine hohe Genauigkeit als Grund-



lage für die Erteilung einer Baubewilligung. Über 200 Bauakte pro Jahr zeigen deutlich, dass unsere Gemeinde als Wohn- und Urlaubsgegend attraktiv ist. Bauwirtschaft und Baunebengewerbe werden durch Aufträge belebt, der Standard von Gebäuden wird verbessert und dient der Verbesserung von Wohn- und Lebensqualität. Ihre Baubewilligung ermöglicht die geplante, rechtskonforme und abgestimmte Umsetzung Ihres Bauvorhabens. Gemeinsam mit den Bediensteten des Bauamtes, Herrn Ing. Christian Unterkofler und Frau Ingrid Linder sind wir bemüht, Ihre Anliegen korrekt, rasch und kompetent zu bearbeiten.

## Öffnungszeiten/Parteienverkehr

Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr  
zusätzlich Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr

## Amtsstunden

Montag: 7.00 bis 13.00 Uhr  
Dienstag: 7.00 bis 12.30 Uhr und 13.15 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch: 7.00 bis 12.30 Uhr und 13.15 bis 18.15 Uhr  
Donnerstag: 7.00 bis 12.30 Uhr und 13.15 bis 16.00 Uhr  
Freitag: 7.00 bis 12.00 Uhr



Einen herzliches Dankeschön den MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Treffen und den Dienststellen bzw. Behörden für die gute und konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2016!

Wir wünschen Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger und allen Gemeindebediensteten, Mandataren ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

*Ihr Baureferent*

**GV Ing. Georg Marginter**  
0664/6202933

*Ihr Obmann des Bauausschusses*  
**GR Ing. Bertram Mayrbrugger**  
0676/6251875



## Liebe Bauwerber!

Vor Errichtung eines Bauvorhabens ist grundsätzlich zu unterscheiden, ob ein Vorhaben gemäß der **Kärntner Bauordnung der Bewilligungspflicht unterliegt** oder **lediglich der Baubehörde mitzuteilen** ist.

Gemäß § 6 der Kärntner Bauordnung sind folgende **Bauvorhaben bewilligungspflichtig**:

1. Die Errichtung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen.
2. Die Änderung von Gebäuden und sonstigen baulichen Anlagen.
3. Die Änderung der Verwendung von Gebäuden oder Gebäudeteilen, sofern für die neue Verwendung andere öffentlich-rechtliche, insbesondere raumordnungsrechtliche Anforderungen gelten als für die bisherige Verwendung.
4. Der Abbruch von Gebäuden, Gebäudeteilen, sonstigen baulichen Anlagen oder Teilen von solchen.
5. Die Errichtung und die Änderung von zentralen Feuerungsanlagen mit einer Nennwärmeleistung von über 50 KW.

Je nach Größe und Art des zu errichtenden Bauvorhabens sind unter anderen **folgenden Unterlagen** bei der zuständigen Behörde vorzulegen:

1. Bauantrag in einfacher Ausfertigung und vom Bauwerber unterzeichnet.
2. Eigentumsnachweis in einfacher Ausfertigung (Grundbuchsauszug, nicht älter als 3 Monate).
3. Anrainerverzeichnis in einfacher Ausfertigung.
4. Technische Baubeschreibung in doppelter Ausfertigung und vom Bauwerber unterzeichnet sowie vom befugten Planer unterfertigt und gestempelt.
5. Bauplan in doppelter Ausfertigung und vom Bauwerber unterzeichnet, sowie vom befugten Planer unterfertigt und gestempelt.
6. Energieausweis in einfacher Ausfertigung, jedoch nur bei Wohnbauten.
7. Je nach Art und Umfang des Bauvorhabens sind eventuell Zusatzbelege erforderlich.

Nach erfolgter Einreichung werden die Unterlagen unter Zugrundelegung der Kärntner Bauordnung, der Kärntner Bauvorschriften, sowie des textlichen Bebauungsplanes

der Marktgemeinde Treffen einer Vorprüfung unterzogen. Fällt diese positiv aus bzw. werden keine Widersprüche zu den oben angeführten Rechtsnormen festgestellt, so ergeht in der Regel die Kundmachung für die mündliche Bauverhandlung. Zu der mit einem Ortsaugenschein verbundenen Verhandlung werden alle im Einflussbereich des beantragten Bauvorhabens gelegenen Anrainer geladen. Im Zuge dessen werden die anwesenden Beteiligten über das geplante Bauvorhaben informiert und können dazu Stellung beziehen. Kann ein Konsens erzielt werden, wird der **Baubewilligungsbescheid** erlassen. Sobald dieser in Rechtskraft erwachsen ist (zwei Wochen nach Zustellung des Bescheides), kann mit den Bauarbeiten begonnen werden. Der Beginn der Bauarbeiten ist der Baubehörde mittels des Formulars „**Baubeginnmeldung**“ **schriftlich anzuzeigen**. Wird innerhalb von zwei Jahren nicht mit der Ausführung eines bewilligten Bauwerkes begonnen, so erlischt die Wirksamkeit der Baubewilligung. In diesem Fall wäre erneut um die Erteilung der Baubewilligung anzusuchen.

Gemäß der Kärntner Bauordnung besteht aber die Möglichkeit, vor Ablauf der zweijährigen Frist eine Verlängerung der Wirksamkeit der Bewilligung bei der Behörde zu erwirken. Sollte zwischenzeitlich kein Versagungsgrund eingetreten sein, so wird die Wirksamkeit auf höchstens drei Mal um zwei Jahre verlängert.

Im Zuge der Meldung zum Beginn der Ausführung ist vom Bewilligungswerber zur Koordination und Leitung der Ausführung des Vorhabens der Behörde ein dazu befugter **Bauleiter** zu nennen.

Der bestellte Bauleiter hat weiters die Aufgabe, nach Abschluss der Arbeiten die für die „Bauvollendungsmeldung“ notwendigen Unternehmerbestätigungen der jeweiligen Gewerke (Bau- und Zimmermeister, Dachdecker, Spengler, Elektro- und Sanitärarbeiten ...) einzuholen. Diese Bestätigungen sind gemeinsam mit der Bauvollendungsmeldung und etwaigen anderen Bestätigungen bzw. Attesten vorzulegen.

Ich hoffe, dass Sie einen Überblick des behördlichen Ablaufes eines Bauvorhabens bekommen konnten. Für weitere Informationen und Auskünfte zu Ihrem Bauvorhaben steht Ihnen das Bauamt der Marktgemeinde Treffen mit dem Bauamtsleiter Ing. Christian Unterkofler während der Amtsstunden gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Baureferent*  
**GV Ing. Georg Marginter**

# Miele

Ihr Miele Center in Villach für  
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER ● OLSACHER

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach  
www.mielecenter.at



Für Sie im Einsatz!  
Andreas Duschnig  
Tel. 0699/12420010

## > Bericht des Referenten für Raumplanung & Umwelt, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

### Örtliches Entwicklungskonzept – Verditz

Nach der Fertigstellung wird das sektionale Entwicklungskonzept für den Verditz in der kommenden Gemeinderatsitzung zur Beschlussfassung vorgelegt. Das ÖEK Verditz wurde kundgemacht und lag vom 30.9. bis 28.10.2016 zur Einsicht für jedermann in der Gemeinde auf. Die eingebrachten Anregungen wurden integriert. Sämtliche erforderlichen Stellungnahmen der Fachabteilungen des Amtes der Kärntner Landesregierung und anderer zusätzlichen Dienstleister liegen vor. In allen Stellungnahmen wird das ÖEK Verditz positiv beurteilt. Der Ausschuss für Raumordnung und Umwelt brachte daher das ÖEK Verditz in der jetzt vorliegenden Form über den Gemeindevorstand in den Gemeinderat zur Beschlussfassung ein.

### Örtliches Entwicklungskonzept – Kultur ist auch, wie wir unseren Lebensraum gestalten

Die Landschaft ist das größte denkbare Kunstwerk, das die Menschen zuwege bringen können und die größte denkbare Katastrophe, wenn sie damit scheitern (zit. Karl Schlögel). Tarek Leitner hat im Rahmen der Treffner Kulturwochen als Einstieg in die Planungsarbeiten um das ÖEK für das gesamte Gemeindegebiet den Vortrag zum Thema „Planet Treffen – wo (wie) wollen wir in 15 Jahren leben“ gehalten. Sowohl der Vortrag als auch die anschließende Podiums- und Publikumsdiskussion zeigten, wie wichtig die intensive Beschäftigung mit den Entwicklungsmöglichkeiten unserer Gemeinde ist. Tarek Leitner, Dr.<sup>in</sup> Gaby Schaubig als zuständige Referentin im Land Kärnten, Bgm. Klaus Glanznig, Georg Overs vom Tourismusverband Villach Ossiacher See, Architekt Dipl.-Ing. Hermann Dorn, GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch und GR Dipl.-Ing. Christof Seymann konnten im Gespräch mit den Treffnerinnen und Treffnern zahlreiche Aspekte zum Thema erörtern. Wir nehmen diesen Abend jedenfalls als Auftrag, die Planungsarbeiten gemeinsam mit Ihnen engagiert voran zu treiben.

Die Arbeiten zur Erstellung des neuen Entwicklungskonzeptes beginnen im Jänner 2017.



VL.: GR DI Christof Seymann, Arch. DI Hermann Dorn, Bgm. Klaus Glanznig, GV DI Martin Kreilitsch, LH-Stv.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Gaby Schaubig, Georg Overs und Tarek Leitner



### Schutz vor Naturgefahren

Der Gefahrenzonenplan für den Treffnerbach wurde neu überarbeitet. Er lag ebenso nach dessen Kundmachung am Gemeindevorstand zur allgemeinen Einsicht auf. Am 24.11.2016 fand die ministerielle Überprüfung des neuen Gefahrenzonenplanes statt. Der überarbeitete Gefahrenzonenplan, welcher die aktuelle Hochwassergefährdung entlang des Treffnerbaches darstellt, ist somit gültige Grundlage für die weitere Entwicklung unserer Siedlungsflächen und Infrastruktur.

Das erste Detailprojekt zur Verbesserung des Hochwasserschutzes am Treffnerbach wird vom Planungsbüro Flussbau IC erstellt. Die ersten Ergebnisse wurden den interessierten Gemeinderäten bereits präsentiert und bei dieser Gelegenheit auch intensiv besprochen. Ziel ist es, die Planungen im Jahr 2017 soweit abzuschließen, dass mit der Umsetzung im Jahr 2018 begonnen werden kann.

Für Fragen sämtlicher Widmungsangelegenheiten und zum Schutz vor Naturgefahren stehen wir gerne nach Terminvereinbarung persönlich zur Verfügung. Sie erreichen uns unter den Telefonnummern 0664 75 03 02 00 (Martin Kreilitsch) und 0664 323 80 21 (Christof Seymann).

Abschließend ein herzliches Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See für die Einsatzbereitschaft und Unterstützung sowie die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

Wir bedanken uns bei Bgm. Klaus Glanznig für die intensive, konstruktive und gute Zusammenarbeit während des letzten Jahres. Sein Einsatz unterstreicht, dass der Schutz vor Naturgefahren und die nachhaltige Entwicklung der Gemeinde Treffen am Ossiacher See wesentliche Schwerpunkte seiner Arbeit sind, um das Ziel zu erreichen, in unserer Gemeinde die Lebensqualität für die Bevölkerung zu erhalten und zu verbessern.

Wir wünschen allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2017 viel Gesundheit und Erfolg.

Referent für Raumplanung  
und Umwelt

GV Dipl.-Ing. Martin Kreilitsch

Obmann Ausschuss  
für Raumplanung und Umwelt

GR Dipl.-Ing. Christof Seymann



# > Tourismusverband

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,** gerne berichten wir Ihnen auch in dieser Ausgabe von den touristischen Neuigkeiten aus dem Erlebnisraum Gerlitzen Alpe – Ossiacher See.

Rückblickend auf den vergangenen Sommer haben wir in unserer Urlaubsregion Gerlitzen Alpe – Ossiacher See ein erfreuliches Plus bei den Nächtigungen verzeichnen können. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass die Qualität unseres Angebotes und die Zufriedenheit unserer Gäste ebenso wichtig sind.

Ein neues Wander-Highlight am Ossiacher See, welches für das kommende Jahr geplant ist, ist der Slow Trail im Bleistätter Moor.

In ganz Kärnten werden in Kürze sogenannte Slow Trails entstehen – sie bestechen durch kurze Wander- und Spazierwege an den wärmsten und reinsten Badeseen Österreichs, mit grandiosen Ausblicken und sanftem Seenpanorama. Gefördert vom Land werden die Gemeinden und Tourismusverbände 2017 einen Slow Trail im Bleistätter Moor errichten. Dieser verbindet die Gemeinden Steindorf und Ossiach und beinhaltet die Rückfahrt mit dem Schiff als integrativen Bestandteil des Projektes. Darüber hinaus soll durch die Errichtung einer Seepromenade und Attraktivierung der Schiffsanlegestelle in Steindorf am Ossiacher See ein natürlicher Seezugang errichtet werden. Der Slow Trail Bleistätter Moor startet beim Steinhaus und ist ein Baustein der touristischen Weiterentwicklung und nachhaltigen Nutzung des Steinhauses.

## Kennen Sie schon unsere Serviceplattform [www.region-villach.plus](http://www.region-villach.plus)?

Diese neue Serviceplattform für Betriebe wurde extra eingerichtet. Hier finden Sie viele praktische Informationen und Downloads für GastgeberInnen und Betriebe der Region. Werden Sie auch Fan unserer Facebookseite „**Tourismusnetzwerk#villachPLUS**“.

Hier erhalten Sie von Qualitätscoach Stefan Domenig aktuelle Informationen aus der Region und der Tourismusbranche.

## E-Coaching und online Buchbarkeit

Elektronisches Gästemanagement, Bewertungen, Online-Buchungen & -Gästemeldungen sind keine Zukunftsmusik, sondern touristischer Alltag. Das Feratel Buchungssystem der Region ermöglicht den Verkauf Ihrer Kontingente auf [www.region-villach.at](http://www.region-villach.at) und [www.ossiachersee.info](http://www.ossiachersee.info) für 0 % Provision. Gegen eine Jahresgebühr von € 95,- netto wird Ihr Betrieb nicht nur im Internet vermarktet, sondern Sie können auch von den Mitarbeitern in den Tourismusinformationen am Schalter besser präsentiert werden. Zudem scheint Ihr Betrieb auch in der **Region Villach-App** auf. Die Gemeinde Treffen am Ossiacher See stellt Ihnen das

Feratel Online Meldewesen kostenlos zur Verfügung. Damit können sich Ihre Gäste schon vor dem Urlaub bei Ihnen anmelden und Sie können in der nächsten Saison die Erlebnis CARD der Region kostenlos, mit wenigen Mauseklicks, einfach und unkompliziert ausdrucken.

Nutzen Sie die kostenlosen Beratungen durch den E-Coach der Region Villach – Faaker See – Ossiacher See, Thomas Krenn. Er berät Sie kompetent über alle wichtigen Vertriebskanäle im Tourismus.

Sie erhalten von ihm Schulungen zum Buchungssystem der Region und wie Sie auf Ihrer eigenen Website online buchbar werden. Zusätzlich kann er Ihnen weitere Tipps und Tricks für Buchungsportale, Bewertungsplattformen und Social Media Kanäle geben.

**Kontakt: [e-coach@region-villach.at](mailto:e-coach@region-villach.at)**

## Schulungen und Services

Mit den „Schulungen und Services“ bieten Ihnen die Gemeinde Treffen am Ossiacher See und die Region Villach – Faaker See – Ossiacher See die perfekte Möglichkeit, um am Puls der Zeit zu bleiben und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter optimal auf unsere Gäste und deren Wünsche vorzubereiten.

Jeden ersten Freitag im Monat können Sie an praxisorientierten Schulungen mit Veranstaltungsgarantie teilnehmen, die Ihnen den beruflichen Alltag erleichtern.

### Dieses Jahr neu:

Das Schulungs-Abo – Sie bezahlen einmal und können dann mit dem Abo jede der angebotenen Schulungen besuchen!

Information und Anmeldung:  
[www.region-villach.plus/schulungen](http://www.region-villach.plus/schulungen) oder  
[office@region-villach.at](mailto:office@region-villach.at)

## Öffnungszeiten

Anbei eine kleine Übersicht unserer Öffnungszeiten in den Tourismusinformatoren:

### Sattendorf

Mo-Fr: 9.00 – 17.00 Uhr  
Sa+So und Feiertags:  
9.00 – 12.00 Uhr

### Bodendorf

Mo-Fr: 9.00 – 13.00 Uhr  
Sa+So und Feiertags:  
geschlossen

Wir freuen uns, Sie bei uns in den Tourismusinformatoren in Sattendorf und Bodendorf oder online auf [www.ossiachersee.info](http://www.ossiachersee.info) zu begrüßen und wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das kommende Jahr!

Mit herzlichen Grüßen

**Mag.<sup>a</sup> Veronika Zorn-Jäger**  
Obfrau Tourismusverband  
Treffen am Ossiacher See

**Saskia Smout**  
Leiterin Tourismus-  
information Sattendorf

## > Theater der Landjugend

**A**uch heuer wirkte die Landjugend tatkräftig bei den Treffner Kulturtagen mit. Alljährlich machen wir uns die Mühe, ein heiteres Theaterstück auf die Beine zu stellen und in vier Aufführungen unser Bestes zu geben, um jeden Gast herzlich zum Lachen zu bringen.

Dieses Jahr wollten wir so vielen jungen Schauspielern wie möglich die Chance geben, sich aktiv zu beteiligen, um einmal etwas Bühnenluft zu schnuppern. So haben wir uns dazu entschlossen, heuer gleich zwei Einakter einzustudieren. Diese haben wir, verteilt auf zwei Wochenenden, viermal zum Besten gegeben.

Gespielt wurden „Isidor der neue Knecht“ und „Der Liebestrank“.

Besonders gefreut hat uns, dass es heuer gleich zwei Gründe zu feiern gab: Unser Darsteller **Thomas Berger** feierte sein **zehnjähriges Bühnenjubiläum** sowie **Herbert Probst** sein **zehnjähriges Jubiläum als Regisseur**.

Schriftführerin  
Elena Fillei

## > Einladung zur Familienmette

... die von den Kindern der Volksschule Treffen gestaltet wird, in der katholischen Pfarrkirche St. Maximilian.

**I**n mühevoller Arbeit haben die Schülerinnen und Schüler, unter der Leitung von Frau Claudia Dorner und Frau Erika Zwischenberger, Lieder und Gedichte einstudiert, die sie **am 24.12.2016, um 15.30 Uhr** vor zahlreichem Publikum **in der Pfarrkirche Treffen – St. Maximilian** darbieten werden.



Bitte belohnen sie das Engagement der Kinder mit Ihrer Anwesenheit!

Der Jugendausschuss  
der Pfarre Treffen –  
St. Maximilian

## > Sternsinger Aktion

### Geschätzte Bevölkerung der Markt-gemeinde Treffen!

**B**ald ist es wieder soweit! Die Sternsinger ziehen wieder von Haus zu Haus. Wer von Ihnen erinnert sich nicht gerne an seine Zeit als Sternsinger zurück, als man von Haus zu Haus gegangen ist und die „Frohe Botschaft“ verkündet und das Haus gesegnet hat?

Um diese alte Tradition aufrecht zu erhalten, benötigen wir sehr viele Kinder, die sich in den Dienst dieser wohlthätigen Aktion stellen.

In den letzten Jahren ist es immer schwieriger geworden, genügend Kinder für diese Aktion zu gewinnen.

Liebe Kinder, liebe Eltern wir bitten Euch, helft uns viele Kinder für unsere Aktion zu begeistern.

Sollten wir nicht genügend Kinder finden, wären wir gezwungen, die Sternsingeraktion in gewissen Gebieten nur mehr alle zwei Jahre durchzuführen.

Anmeldefrist bis einschließlich **13.12.2016** unter den  
Telefonnummern: **0676/845778789** – Hr. Windisch  
**0664/73552882** – Fr. Meixner  
**0676/87725127** – Pfarre Treffen

An folgenden Tagen werden die Sternsinger in den verschiedenen Ortsteilen unterwegs sein:

**Dienstag, 27.12.2016 / Donnerstag, 29.12.2016**

**Dienstag, 03.01.2017 / Mittwoch, 04.01.2017**

## > 15. Ball der Markt-gemeinde

24.02.2017 im Kultursaal Treffen

**D**as Ballkomitee ladet Sie zum **15. Ball der Markt-gemeinde Treffen** herzlich ein!

Für Stimmung sorgt die Tanzkapelle „Hitmix“, eine Maskenprämierung mit wertvollen Sachpreisen und die Verlosung von Hauptpreisen sind weitere Höhepunkte dieser Ballnacht. Eintrittskarten um € 5,- (Vorverkauf und Masken) und € 8,- (Abendkasse) erhalten Sie im Melde- und im Tourismusamt, sowie bei allen Mandataren. Geschätzte Bürger und Bürgerinnen, planen Sie schon jetzt Ihre Teilnahme ein und kommen Sie mit Maske oder als kostümierte Gruppe. Der Ball findet, wie auch in den



vergangenen Jahren, am Freitag vor dem Fasching-Samstag, am 24. Februar 2017 statt! Besuchen Sie den Ball der Markt-gemeinde Treffen 2017 und erleben Sie eine lustige und stimmungsvolle Ballnacht!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Ballkomitee 2017

**Bgm. Klaus Glanznig**

und alle im Gemeinderat vertretenen Parteien

## > Richtlinien Gemeindezeitung

### für zukünftige Beiträge

**W**ir machen Sie darauf aufmerksam, dass Beiträge von Vereinen und Institutionen über das allgemeine Vereinsgeschehen und besondere Ereignisse selbstverständlich sehr gerne in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden.

Aus redaktioneller Sicht wurden dafür **Grundsätze und Regelungen** definiert, die die Zusammenarbeit bei der Erstellung der Gemeindezeitung verbessern.

1. Übermitteln Sie uns die Beiträge ausschließlich per E-Mail an: [treffen@ktn.gde.at](mailto:treffen@ktn.gde.at)
2. Länge der Beiträge: **max. 1.000 Zeichen** (inkl. Leerzeichen) dies sind zwischen 130 und 150 Wörter
3. Fotos: Es wird **ein** druckfähiges Foto pro Beitrag veröffentlicht
4. Beiträge, die nach dem bekanntgegebenen Redaktionsschluss eintreffen, können von der Redaktion nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir ersuchen die Berichterstatter vermehrtes Augenmerk auf die fehlerfreie Form der Beiträge zu legen, da diese ohne Korrektur auf inhaltliche Fehler oder Rechtschreibfehler veröffentlicht werden.

Werbeeinschaltungen, Annoncen, Suchmeldungen oder Ähnliches müssen mit dem Vertragspartner (siehe Impressum Seite 2), vereinbart werden.

**Beiträge die diesen Regelungen nicht entsprechen, können in Zukunft nicht mehr veröffentlicht werden.**

## > Urlaubsvertretung Dr. Eder

### Dr. Hermann Eder – Allgemeinmediziner in Afritz a. S.

Über Ersuchen von Hrn. Dr. Hermann Eder wird mitgeteilt, dass die Ordination

vom 27.12.2016 bis 05.01.2017  
wegen Urlaub geschlossen ist.

Die nächste Ordination findet am **9.1.2017** statt.

**Vertretung haben:** Dr. Pilgram – Arriach  
04247 / 3133,  
sowie alle umliegenden diensthabenden  
Ärzte nach Voranmeldung

## > Friedenslicht abholen



Auch heuer verteilt die Feuerwehr Treffen wieder das Friedenslicht.

Am 24.12. von 13:00 bis 16:00 Uhr ist jeder herzlich eingeladen das Licht beim Rüsthaus der FF Treffen abzuholen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS WIR LIEFERN INS HAUS

**BÄCKEREI  
TRAINACHER**  
9521 Treffen am Osslachersee  
Schneeweißhofweg 3  
☎ 0664 / 4833278  
baeckerel.trainacher@gmail.com

*Frohe Weihnachten und ein glückliches, neues Jahr 2017!*

**Öffnungszeiten:** Mo-Fr von 6.00-14.00 Uhr,  
Sa von 6.00-12.00 Uhr, Sonn- und Feiertags von 6.00-10.00 Uhr

**GANZJÄHRIG SONN- UND FEIERTAGS GEÖFFNET!**

*Wir danken Ihnen sehr herzlich  
für die gute Zusammenarbeit und  
wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
eine fröhliche sowie besinnliche  
Weihnachtszeit und viel Glück,  
Gesundheit und Erfolg im  
neuen Jahr 2017!*

**E-Installationen Blitzschutz  
Alarm- und Klimaanlage**

**ELEKTRO *Strassnig***  
& CO.KG.  
elektro.strassnig@aon.at

**24h Service- und Störungsdienst  
VILLACH TREFFEN**  
Tel. 04242 / 29 166 Fax DW 17 Mobil 0664 / 35 63 128

## > Benefiz-Konzert für Afritz am See

Das von Bgm. Klaus Glanznig und Richi di Bernardo mit Unterstützung der Kleinen Zeitung organisierte Benefizkonzert „Treffen für Afritz“ am 14. Oktober war ein voller Erfolg.

Die Darbietungen des **Kärntner Doppelsextetts**, des **Quintetts der Brüder Smrtnik** und des **Akkordeontalents Michael Uhr** waren ein musikalischer und gesanglicher Ohrenschaus und erfreuten sich daran hunderte von Besuchern.

Die Moderation übernahm **Seppi Rukavina**, der das Konzert mit Texten zum Nachdenken, aber auch mit vielen lustigen „Gschichtl'n“ begleitete.

„Wir pflegen seit jeher ein freundschaftliches Miteinander mit unseren Nachbargemeinden, jetzt ist es eine Selbstverständlichkeit zu helfen“, betonte Bgm. Klaus Glanznig.

Nicht nur der Veranstaltungssaal im eduCARE wurde von der **Fam. Buchacher-Bodner gratis** zur Verfügung gestellt, sondern auch die Chöre und Michael Uhr stellten sich in den Dienst der guten Sache und traten kostenlos auf.

„Jeder einzelne“, so der Dank von Bgm. Glanznig an die Konzertbesucher, „trägt bereits mit dem Eintritt und der zu-



V.l.: Hubert Reiner, Richi di Bernardo, Antonia Gössinger, Bgm. Klaus Glanznig, Bgm. Max Linder, Bgm. Franz Josef Smrtnik, Franz Josef Isak, Michael Uhr

sätzlichen Möglichkeit, Geld in den vorbereiteten Spendentopf einzuwerfen, wesentlich zur Unterstützung dieser Nachbarschaftshilfe bei.“

Als Ehrengäste konnte Bgm. Klaus Glanznig den Militärkommandanten von Kärnten, Brigadier Walter Gitschthaler, Antonia Gössinger – Kleine Zeitung, Bezirksfeuerwehrkommandant Libert Pekoll, Sektionsleiter der Wildbach- und Lawinverbauung Hofrat DI Josef Brunner, ASFINAG-Regionalleiter Ing. Hannes Zaussnig, Pfarrer Mag. Tadeus Celusta und Altbgm. Karl Wuggenig begrüßen.

Abschließend konnten Bgm. Klaus Glanznig und die Chefredakteurin Antonia Gössinger, dem Afritzer Bürgermeister Max Linder einen Spendenscheck in Höhe von € 5.220,- überreichen – nochmals vielen Dank an alle Beteiligten.

## > Baumschule Ing. Dietmar KARL spendet Roteiche

Der beliebte Einkehrplatz beim Marterl in Seespitz (Kreuzung zur Baumschule KARL) wurde anlässlich der vorjährigen Unwetter leider in Mitleidenschaft gezogen und wurde der schattenspendende Baum durch Sturmböen entwurzelt. Für viele, vor allem auch für die Bewohnerinnen und Bewohner des sich in der Nähe befindlichen Pflegeheimes Laetitia, ist dieser Platz beliebter Treffpunkt und lädt die sich dort befindliche Bank zum Verweilen ein.

Herr Johann Straub vom Pflegeheim Laetitia war Initiator für die Pflanzung eines neuen Baumes, der von Seiten der Baumschule Ing. Dietmar KARL gespendet wurde. Die 35 Jahre alte Roteiche wurde am 28. Oktober in Beisein von Bgm. Klaus Glanznig und Bewohnern des Hauses Laetitia gepflanzt. Nochmals vielen Dank an die Baumschule Ing. Dietmar KARL.

Dagmar Eva Hipp



V.l.: Ing. Dietmar KARL mit Mitarbeiter, Bgm. Klaus Glanznig, Johann Straub, Kurt KARL, DI Peter Mussnig, Anna Pesendorfer



> **pro annenheim**



## 20 Jahre Pro Annenheim

Im Oktober 1996 haben sich einige ambitionierte Annenheimer zusammengetan und den Verein pro annenheim gegründet, mit dem Ziel vor Augen, aktiv für die Verschönerung, Strukturverbesserung, Ortsentwicklung sowie die Förderung der Kommunikation in Annenheim einzutreten. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt zählt unser Verein 167 Mitglieder und gehört damit zu den größten in unserer Gemeinde. Dieses besondere Jubiläum haben wir im Rahmen der Treffner Kulturwochen gefeiert. Einem kleinen Festakt samt Kurzfilm über die Geschichte und den Hintergrund von pro annenheim folgte das zauberhafte Musical „Das tapfere Schneiderlein“, gespielt und gesungen vom Kinderchor der Gemeinde Afritz am See unter der Leitung von Iris Galsterer sowie der Regie von Sabine Steinwender. Aber es wurde nicht nur gefeiert, sondern auch, ganz im Sinne unseres Vereins und unseres Teams bzw. unserer Mitglieder, tatkräftig unterstützt. So haben wir dem Bürgermeister von Afritz am See, Herrn Maximilian Linder, einen vorweihnachtlichen Spendenscheck in Höhe von Euro 1.620,-, für die Geschädigten der heurigen Unwetterkatastrophen, überreichen können.

## 14. Annenheimer Faschingsgerücht

Auch in diesem Jahr geht das närrische Treiben auf der kleinsten Bühne des Landes wieder weiter. Freuen Sie sich auf heitere Stunden und fröhliche Unterhaltung beim Annenheimer Faschingsgerücht.

**Termine: Sa. 14.01. (Premiere) / Fr. 20.01. / Sa. 21.01. / Fr. 27.01. / Sa. 28.01.**

Kartenreservierungen werden sehr gerne bei Fam. Tarmann unter der Tel.: 04248-2110 entgegengenommen.

**In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche sowie friedvolle Adventszeit und freuen uns darauf, Sie bei einer unserer Veranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen.**

Mit den besten Wünschen für 2017!  
Ihr Team von pro annenheim

Peter Tarmann	DI Bettina Kreilitsch	Christian Ebner
Obmann	Obmann-Stv. <sup>in</sup>	Schriftführer



**9521 Treffen**  
Köthwein, Millstätterstraße 39  
Tel. 4248 2268

**Gegendtalerhof.com**  
eine **Versuchung wert**

# Ein herzliches Danke!

**Allen Stammgästen, Gästen aus nah und fern und Freunden,** die das ganze Jahr über bei uns einkehren.

**Meinen Mitarbeitern** für ihr Engagement und ihre Unterstützung.

*Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr wünscht euch allen Peter Kramer!*



**Highlight:** Mittagessen zum Mitnehmen € 5,50, Menütelefon: Tel. 0660/2252105



**U** Bau- und Möbeltischlerei  
**UNTERKREUTER**  
Treffen

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444



## Glas Krappinger

Inh. Helmut Reiner

**Express-Glas-Reparaturen:**  
Glasüberdachungen, Terrassen, Balkone, Fenster, Türen, Bilderrahmen, Spiegel, Aquarien und Terrarien.

*Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

**Weil Glasbruch kein Beinbruch ist!**



Italienerstraße 6, 9500 Villach  
Tel. 0650/9933833, E-Mail: office@krappinger-glas.at



## > Die Goldhaubenfrauen berichten

Bei unseren monatlichen Vereinssitzungen laden wir immer wieder Vortragende ein, so hatten wir im September Herrn Dr. Richard Wedam eingeladen, uns über Neuerungen bei der Vorsorgevollmacht zu informieren. Anfang Oktober berichtete Herr Dipl. Ing. Leopold Anderwald in einem Bildervortrag von einer Bildungsreise in den Banat und im November durften wir von Herrn Peter Bauer Interessantes über den gesunden Schlafplatz erfahren. Am 18. September nahmen wir wie jedes Jahr am Treffner Kirchtag teil. Unser heuriger Herbstausflug führte uns am 23. Oktober nach Gurk, wo unsere Ehrenobfrau Kriemhild Trattinig ein interessantes Bildungsprogramm organisiert hatte: Herr Bürgermeister Ing. Siegfried Kampl empfing uns und lud zuerst zu Kaffee und Kuchen ein. Er erzählte uns Wissenswertes über die Gemeinde und führte uns anschließend persönlich im Dom und im Diözesanmuseum „Schatzkammer Gurk“ herum. Im Kärntner Völker-Kultur-

Museum ist die kulturelle Vielfalt der ehemaligen Kronländer der Donaumonarchie dokumentiert, durch diese Ausstellung führte uns Herr Dipl. Ing. Leopold Anderwald. Zum Mittagessen fuhren wir weiter zum Schloss Albeck, wo Frau Dr. Sickl uns über das vielfältige Kulturgesehen in ihrem Schloss informierte. Dort besuchten wir anschließend ein Konzert der „Liederlich hoch 4“, wo wir uns köstlich amüsierten.

Wir Goldhaubenfrauen bedanken uns bei der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit, sowie bei unseren Gönnern für ihre Spenden, denn so ist es uns möglich, Mitbürgern unserer Gemeinde in Notsituationen zu helfen und Vereine und Institutionen bei ihrer Kulturarbeit zu unterstützen. Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

*Die Goldhaubenfrauen Treffen*  
**Obfrau Elfriede Wind**

## > Gedenkfeiern – Kärntner Volksabstimmung

Am 9. Oktober 2016 fanden in bekannter Weise die Gedenkfeiern anlässlich der Kärntner Volksabstimmung bzw. zu Ehren der Opfer des Kärntner Abwehrkampfes und des 1. bzw. 2. Weltkrieges statt.

Traditionell nahmen die Freiwilligen Feuerwehren Sattendorf, Treffen und Winklern/Einöde, der ÖKB-Treffen und ÖKB-Gegendtal sowie Repräsentanten der Marktgemeinde Treffen a. O. und der Polizeiinspektion Sattendorf an den Gedenkfeiern teil.

Bgm. Klaus Glanznig hielt die Gedenkansprachen und nahm dabei auch Bezug auf die aktuelle Situation und die Krisenherde in der Welt.

„Weniger Gegeneinander – mehr Mit- und Füreinander“ muss unser Auftrag sein – so die Schlussworte des Bürgermeisters.

Pfarrer Mag. Gabor Köbli sprach in Sattendorf und Pfarrer Mag. Tadeusz Celusta in Treffen und Einöde die Segensgebete. Wie immer sehr würdevoll musikalisch umrahmt wurden die Gedenkfeiern von der Marktmusik Treffen. Schülerinnen und Schüler der Volksschulen Sattendorf, Treffen und Einöde mit ihren Lehrerinnen begleiteten die Veranstaltung ebenfalls mit Gedichten und Musikstücken.

In der Einöde hielt neben dem Bürgermeister auch ÖKB-Obmann **Johann Eichholzer** eine Gedenkansprache. Vom Elternverein der VS-Einöde wurden warme Getränke und kleine Imbisse angeboten.

Für die stimmungsvolle Mitgestaltung bedanken wir uns bei allen Mitwirkenden und Besuchern!

**Dagmar Eva Hipp**



PCC – PROTECTION  
CHEVEUX  
COMPLEXE  
von  
LA BIOSPHÉRIQUE

**Neue Power-Pflege für Ihr Haar**  
Erleben Sie die neue Dimension der Haarkosmetik!

Der neue Wirkstoffkomplex PCC baut verletztes Haar wieder von innen auf und schützt und pflegt das Haar. Freuen Sie sich auf gesundes, kraftvolles, geschmeidig glänzendes und schön aussehendes Haar - auch trotz chemischer Eingriffe!

DER FRISEUR IM ATRIO  
**WAGNER**  
für Haare

MO-FR 8-19:30 & SA 8-18 ☎ +43 4242 34911  
[www.wagnerfuerhaare.at](http://www.wagnerfuerhaare.at)



# > Geburtstags- gratulation

## vom Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen

Die Ortsgruppe Treffen des PV besuchte mit Betreuerin Frau Agnes Stefanschitz unsere Jubilarin Frau Romana Themessl zu ihrem 94. Geburtstag. Wir überbrachten ein Geschenk im Namen der Ortsgruppe und wünschen der Jubilarin weiterhin alles Gute.



Für die Ortsgruppe  
Treffen und  
den Ausschuss  
**Eberhard Winkler  
Obmann**



Die rüstige 99-Jährige  
mit Pflegeleiterin  
**Katrin Köfer**

### Hier bleibe ich körperlich und geistig frisch!

„Im Pflegeheim Afritz hob i mei späte Erfüllung gfunden“, sagt Katharina Weritz, die seit 3 Jahren im Pflegeheim Afritz am See lebt und viele Hobbys und Gleichgesinnte gefunden hat. Das Konzept des Heimes ist auf die individuelle Förderung der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtet. „Geistige und körperliche Aktivitäten werden hier besonders gefördert. I arbeit gern in der Hausgemeinschaft und organisier Feste mit. Bei mir is nu alles intakt, obowhl i scho 99 bin. Die vielen sozialen Kontakte, auch zu Vereinen und zu den Kindern der örtlichen Einrichtungen, halten mi fit. I bin sehr gern do, des is mei Heimat“, so die lebenslustige Uroma.

Persönlich informiert Sie:

Katrin Köfer, Pflegedienstleitung, Tel. +43 5 02 88 43-703  
E-Mail: [pflge.leitung@pflge-afritz.at](mailto:pflge.leitung@pflge-afritz.at)



MARKTGEMEINDE TREFFEN  
AM OSSIACHER SEE

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See gelangt eine Planstelle im Bauamt in Vollbeschäftigung (40 Stunden) zur Besetzung.

### Der Aufgabenbereich umfasst unter anderem:

- > Tätigkeiten im Bauamt (Bau-, Straßen- und Widmungsangelegenheiten)
- > Allgemeine Verwaltungstätigkeiten

### BewerberInnen um diese Planstelle haben nachzuweisen:

- > Der Verwendung entsprechenden Lehrabschluss bzw. mittlere Schulausbildung oder
- > keine mittlere Schulausbildung bzw. keinen der Verwendung entsprechenden Lehrabschluss, jedoch besondere bürobezogene Qualifizierungsmaßnahmen und Berufspraxis in einem Büro von zumindest einem Jahr oder
- > mittlere Schulausbildung (nicht kaufmännisch) bzw. Lehrabschluss (nicht der Verwendung entsprechend) und mehrjährige einschlägige berufliche Erfahrung sowie
- > die österreichische Staatsbürgerschaft

### Erwünscht:

Abgeschlossene HTL (bevorzugter Fachbereich: Bautechnik / Hochbau / Tiefbau), erste einschlägige berufliche Erfahrung, gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Bausoftware) selbstständiges Arbeiten, Kontaktfreudigkeit, Organisationsgeschick, Genauigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit, Berufspraxis im kommunalen Bereich (Hoheitsverwaltung)

### Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizufügen:

Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schul-, Bildungs- und Arbeitsweg, allfällige Dienst- und Kurszeugnisse und der Nachweis über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern.

### Entlohnung:

Das Monatsbruttogehalt für diese Position (Gehaltsklasse 7, Stellenwert 33) beträgt mindestens 2.010,08 Euro und erhöht sich entsprechend allfälliger anrechenbarer Vordienstzeiten (maximal 4 Jahre) auf 2.188,00 Euro.

Es wird darauf hingewiesen, dass auf das Dienstverhältnis die Bestimmungen des Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetzes, K-GMG, anzuwenden sind. Für diesbezügliche Fragen steht das Gemeinde-Servicezentrum unter der **Telefonnummer 0463 / 55 111 307** zur Verfügung.

Die Auswahl der BewerberInnen erfolgt nach Durchführung eines Auswahlverfahrens. BewerberInnen, welche die in der Ausschreibung angeführten Voraussetzungen bis zum Ende der Bewerbungsfrist nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn diese mit allen oben angeführten Unterlagen bis spätestens **06.01.2017 12.00 Uhr, beim Gemeinde-Servicezentrum, Gabelsbergerstraße 5/1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee**, eingelangt sind.

**Aufgrund der einfacheren Verarbeitung Ihrer Daten begrüßen wir es, wenn Sie sich per E-Mail ([personal@ktn.gde.at](mailto:personal@ktn.gde.at); Betreff: Treffen – Bauamt) bewerben.**

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.

Treffen, am 28.11.2016

Der Bürgermeister  
**Klaus Glanznig**

ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras  <b>08. Feb</b> <b>22. März</b> <b>04. Mai</b> <b>14. Juni</b>	Treffen, Eichholz, Görtschach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg)  <b>01. Feb</b> <b>15. März</b> <b>26. Apr</b> <b>07. Juni</b>	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe  <b>25. Jän</b> <b>08. März</b> <b>20. April</b> <b>31. Mai</b>	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban  <b>18. Jän</b> <b>01. März</b> <b>12. Apr</b> <b>23. Mai</b>
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	BIOMÜLL	Öffnungszeiten ASZ 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 19:00 Uhr
Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, Töbring (Restbereich)  <b>DO, 09. Feb</b> <b>DO, 06. Apr</b> <b>DO, 01. Juni</b>	Treffen, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg, Lindenschlößlweg), Görtschach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Löttschenberg, Einöde, Verditz  <b>DO, 12. Jän</b> <b>DO, 09. März</b> <b>FR, 05. Mai</b> <b>DO, 29. Juni</b>	<u>Jänner-März</u> <b>DI, ungerade KW</b>  <u>April-September</u> <b>MO, wöchentlich</b>  <u>Oktober</u> <b>MO, ungerade KW</b>  <u>November-Dezember</u> <b>DI, ungerade KW</b>	<b>04. Jän</b> <b>18. Jän</b> <b>01. Feb</b> <b>15. Feb</b> <b>01. März</b> <b>15. März</b> <b>05. Apr</b> <b>19. Apr</b> <b>03. Mai</b> <b>17. Mai</b> <b>07. Juni</b> <b>21. Juni</b>

**ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!**

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um **05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz** bereit zu stellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich.

Wir bitten um Ihr **Verständnis** und um Ihre **Mithilfe!**

**ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!**

**HOL DIR GRATIS DIE MÜLL APP FÜR TREFFEN!**





 ALLE INFOS FINGESTÖTTET  
[WWW.MUELLAPP.COM](http://WWW.MUELLAPP.COM)

## > Eine Fahrt ins Blaue

Unsere Fahrt ins Blaue am Mittwoch den 9. November brachte uns nach Nötsch im Gailtal. Wir besuchten die Bäckerei Wiegele.

Mit einer Führung von Frau Wiegele in der Backstube und mit Herrn Wiegele in der Mühle, war es sehr aufschlussreich. Danach ging es weiter nach Labentschach ins Restaurant Tarmann.

Die Heimfahrt über Bad Bleiberg führte uns in eine schöne Winterlandschaft.



Es waren sicher für alle einige schöne Stunden.

Für die Ortsgruppe Treffen und den Ausschuss  
Eberhard Winkler, Obmann

## > Seniorentag 2016

Im Rahmen des Seniorentags konnte Bürgermeister Klaus Glanznig wieder zahlreiche Seniorinnen und Senioren im Kultursaal der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See herzlich willkommen heißen.

Maria Berger (Musikschule Gegendtal-Bodensdorf) eröffnete das Nachmittagsprogramm mit ihrer flotten Harmonika und begeisterte das Publikum. Die musikalischen Beiträge der Kinder der VS-Treffen mit Lehrerin Erika Zwischenberger und des Gemischten Chores Gegendtal mit Chorleiterin Klaudia Gschwandtner ernteten ebenfalls viel Applaus. Moderiert wurde der heurige Seniorentag von Karin Brandstätter, die u. a. Mundart-Gedichte zum Besten gab und souverän durch das Programm führte.

Bürgermeister Glanznig erklärte in seiner Ansprache, es wäre ihm aufgrund zahlreicher Termine und wegen seiner hauptberuflichen Tätigkeit leider nicht immer möglich, bei allen Geburtstags Ehrungen persönlich anwesend zu sein und ersuchte um Verständnis: „Ich versichere Ihnen aber, dass mir die Sorgen und Probleme der älteren Generation sehr am Herzen liegen. Zögern Sie bitte nicht, mich zu kontaktieren, wenn Sie der Schuh besonders drückt.“ Weiters bedankte sich der Bürgermeister herzlich bei allen Mitwirkenden für die unentgeltliche und gelungene Gestaltung des Seniorentages, den Ehrengästen für deren Teilnahme, den Damen des Service für ihren Einsatz und der Gärtnerei Steinberger für die Bereitstellung des herbstlichen Blumenschmuckes.

Dagmar Eva Hipp



Schülerinnen und Schüler der VS-Treffen mit Fr. Lehrerin Erika Zwischenberger



Gemischter Chor Gegendtal mit Chorleiterin Klaudia Gschwandtner (ganz links)



Maria Berger flankiert von Moderatorin Karin Brandstätter und Bgm. Klaus Glanznig



v. l.: Alt-Bgm. Karl Wuggenig, Pfarrer Mag. Tadeusz Celusta, Pfarrer Mag. Norman Tendis, Bgm. Klaus Glanznig, Sozialausschussobfrau Mirjam Kalin, Vzbgm. DI Bernhard Gasser



Der nahezu voll besetzte Kultursaal



Bürgermeistertreffen, v.l.: Altbgm. Karl Wuggenig, Bgm. Klaus Glanznig, Bgm. Peter Stauber, Bgm. Daniele Sergon, Altbgm. Willi Gassler und Altbgm. Ing. Georg Kerschbaumer



Wichtige Träger der Partnerschaft: Die beiden Bürgermeister im Kreis der Feuerwehr u. Exekutive, v.l.: Kdt. OBI Herbert Stefaner (FF-Winklern/Einöde), Kdt. OBI Hermann Fischer jun. (FF-Sattendorf), Bgm. Sergon und Bgm. Glanznig, Kdt. KI Hermann Kogler (Polizeiinspektion Sattendorf), Oberst Gottlieb Türk (Leiter des Landeskriminalamtes)



Das Chorkonzert vom Jugendchor „Freevoices“ mit internationalen Liedern und schwungvoller Choreographie beeindruckte die Festgäste



Walter Pichler (Obmann des Partnerschaftsausschusses), Rektor Pfarrer Mag. Dr. Hubert Stotter (Diakonie de La Tour), Bgm. Klaus Glanznig, Pfarrer Geistlicher Rat Florian Frey, Bgm. Daniele Sergon, Fiorenza Ninin, Pfarrer Mag. Tadeusz Celusta



Vizebürgermeister Ing. Alessio Cuzzit, Gemeinderätin Sabina Capello, Bürgermeister Daniele Sergon, Bürgermeister Klaus Glanznig, Fiorenza Ninin und Tourismusreferentin Linda Fantin



Bgm. Daniele Sergon mit dem Gemeindevorstand der Marktgemeinde v.l.: GV DI Martin Kreiltsch, GV Otto Steiner, Vzbgm. DI Bernhard Gassler, und GV Ing. Georg Marginter

## > Wir haben gute Fre „Auf die nächsten 30

**S**eit drei Jahrzehnten ist Treffen der italienischen Gemeinde Capriva del Friuli freundschaftlich verbunden. An das würdige Jubiläumsfest in unserer Gemeinde werden wir uns noch lange erinnern.

Der Bürgermeisterempfang mit der Ehrenbucheintragung und das glanzvolle Konzert des italienischen Chores „FREEVOICES“ bildeten die Festlichkeiten anlässlich des Partnerschaftsjubiläums zwischen Treffen und Capriva. In seiner Festansprache bedankte sich Bürgermeister Klaus Glanznig herzlich beim Obmann für Gemeindepартnerschaften, Walter Pichler, dem unermüdlichen Motor in Partnerschaftsangelegenheiten. Er ist seit dem Beginn im Jahr 1986 – gemeinsam mit unserem heutigen Bürgermeister Klaus Glanznig – ohne Unterbrechung für die Beziehungen zu Capriva del Friuli zuständig.

Bürgermeister Glanznig würdigte auch die verbindende Arbeit des Katholischen Pfarrgemeinderates Treffen, der in den vergangenen drei Jahrzehnten ein wichtiger Faktor der gelebten Gemeindepартnerschaft war: „Mein besonderer Dank gilt den Pfarrern Florian Frey und Mag. Tadeusz Celusta, aber auch Karl Kalin und, posthum dem leider viel zu früh verstorbenen Fritz Glanzer, für ihren persönlichen Einsatz.“

Herzlich dankte Bürgermeister Glanznig auch dem Sportreferenten Gemeindevorstand Otto Steiner, der gemeinsam mit dem Vorstand des SV Treffen, unter Obmann Martin Glanznig, die beiden Fußballspiele organisiert hatte.



Treffen am Ossiacher See  
Bgm. Daniele Sergon, Bgm. Klaus Glanznig, Vzbgm. Armin Mayer



Sportreferent GV Otto Steiner mit den beiden Kapitänen der Kampfmannschaften bei der Pokalübergabe am Sportplatz Treffen



Die beiden Kampfmannschaften des SV Treffen und Capriva  
Ergebnis: 4 : 1 für Treffen



Die beiden Fußballmannschaften des SV Treffen U 11 und Capriva U 11  
Ergebnis: 1 : 6 für Capriva

## unde in Friaul: Jahre!“

„Unser schönes Freundschaftsfest wäre aber ohne die vielen Besucher sowie die Abordnungen der Vereine und Verbände nicht so optimal geglückt“, brachte es Bürgermeister Glanznig auf den Punkt. „Man sieht, dass diese Freundschaft wirklich gelebt wird.“ Das bewies auch die hervorragende Stimmung und der nicht enden wollende Applaus für die musikalischen Darbietungen des jungen und sympathischen Chores „FREEVOICES“. Dieser nützte die Zeit in unserer Gemeinde auch für intensive Übungstage und den gelungenen Auftritt im Rahmen unserer Kulturwochen.

Zum Gelingen des Festes beigetragen haben einmal mehr die MitarbeiterInnen der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes.

„Wenn ich mir für die Zukunft etwas wünsche, dann sind es noch intensivere Kontakte zwischen den Volksschulen und der Neuen Mittelschule Gegendal sowie zwischen den Sport- und Kulturvereinen unserer beiden Gemeinden,“ regte Bürgermeister Glanznig an.

Die wichtige und herzliche Freundschaft über Grenzen hinweg sowie das beispielgebende, friedliche Miteinander stellten auch Bürgermeister Daniele Sergon aus Capriva und Bürgermeister Peter Stauber, Präsident des Kärntner Gemeindebundes, in den Mittelpunkt ihrer Ansprachen.

Gemeinsames Bekenntnis aller Beteiligten: „Wir freuen uns auf die nächsten 30 Jahre dieser Gemeindeparterschaft!“

weitere Fotos auf [www.treffen.at](http://www.treffen.at)



Bgm. Klaus Glanznig mit dem Kärntner Gemeindebundchef Bgm. Peter Stauber und seinen beiden Mitarbeiterinnen AL<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> (FH) Daniela Majoran, MA und AL-Stv.<sup>in</sup> Dagmar Eva Hipp



„Ehre wem Ehre gebührt“. Bgm. Glanznig bedankt sich bei Fiorenza Ninin und Walter Pichler.



Die Evangelische Stiftung de La Tour – ein wichtiges Bindeglied zwischen den beiden Gemeinden. V.l.: Bgm. Klaus Glanznig, Rektor Mag. Dr. Hubert Stotter und Bgm. Daniele Sergon



Musikalische Umrahmung durch den Posaunenchor Treffen



Ansprache durch Pfarrer Lukas Wagner (Diakonie) VI: Pfr. Lukas Wagner (Diakonie de La Tour), Rektor Mag. Dr. Hubert Stotter und Altbgm. Karl Wuggenig

## > 100. Todestag Elvine Gräfin de La Tour

**E**lvine Gräfin de La Tour starb am 7. Oktober 1916 im Schloss Treffen. Ihre soziale Arbeit begann die als Elvine Ritter von Záhony in Görz geborene Gräfin bereits 1868 in Cormons. Dort ließ sie Mädchen unterrichten, da es zu dieser Zeit nur eine Schule für Knaben gab. Im Jahr 1873 gründete sie den Waisenversorgungsverein Görz, mit dem Ziel, verarmte oder verwaiste Mädchen zu versorgen. Wegen der begrenzten finanziellen Mittel wurde bald der Russizer Schlosdachboden ausgebaut und die Mädchen dort untergebracht. Nach Treffen kam sie über ihren Mann, der als begeisterter Jäger im Jahr 1885 das Schlossgut Treffen erwarb.

In Treffen ließ sie ab 1891 Kinder in einem Nebengebäude des Schlosses unterrichten, 1894 begann der Bau eines eigenen Gebäudes, der Waldschule, dem heutigen Lindenschlössl. Insgesamt 144 Schüler wurden in den zwei Schulklassen unterrichtet. 1902 eröffnete sie im „Vereinshaus“ direkt an der Millstätterstraße einen Kinderhort und später ein Säuglingsheim. Im Jahr 1903 folgte dort zusätzlich eine Pflegestation. Gleich daneben, in der Tarmannhube, wurde 1905 ein Kleinkinderheim eröffnet, 1911 wurde der Andachtsaal eingeweiht. Heute stehen dort das Haus Elvine und das Haus Elim, Wohn- und Pflegeheime für Menschen im Alter, sowie das Haus Bethanien. Auch das Haus Tarmann wird noch von der Diakonie genutzt.

Gräfin de La Tour erwarb 1902 den ehemaligen Krainerhof (Schöffmannhube), der in Herrnhilf umbenannt wurde, 1905 zusätzlich den Printscherlhof neben dem Herrnhilf. Eigentlich sollte daraus ein Krankenhaus entstehen, es wurde aber ein Heim für Knaben und ist heute das Montessori-Kinderhaus de La Tour.

Auch die Arbeit mit suchtkranken Menschen geht auf ihr Wirken zurück, weshalb das Krankenhaus de La Tour noch heute ihren Namen trägt. Mit dem Ersten Weltkrieg mussten nicht nur die Mädchen aus Russiz nach Treffen fliehen, sondern auch Gräfin de La Tour selber flüchtete 1916 nach Treffen und verlor ihr Gut in Italien. In Treffen verstarb sie am 7.10.1916 und wurde in einer Gruft im ehemaligen Schlosspark Treffen beigesetzt.

Einen großen Teil ihres verbliebenen Besitzes brachte sie testamentarisch in die Evangelische Stiftung der Gräfin Elvine de La Tour ein. Ihre Stiftung bildet heute mit der Diakonie Waiern das Fundament der Diakonie de La Tour. Alleine in Treffen arbeiten aktuell 375 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Diakonie de La Tour, gesamt sind es in der Diakonie de La Tour schon 1450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Kranzniederlegung durch Bgm. Daniele Sergon und Bgm. Klaus Glanznig



Gesängliche Gestaltung durch den Kinderchor der Montessorischule Treffen

Bei einer kleinen Andacht am 7.10.2016 an ihrem Grab in Treffen wurde der Sozialpionierin gedacht. Gekommen waren nicht nur viele Menschen aus den Einrichtungen der Diakonie de La Tour, sondern auch Nachfahren der Familie der Gräfin. Auch aus der Partnerstadt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, Capriva del Friuli, der Heimatgemeinde der Gräfin de La Tour, war eine Delegation gekommen. Es war eine besondere Wertschätzung, als die beiden Bürgermeister, Daniele Sergon und Klaus Glanznig, gemeinsam einen Kranz am Grab niederlegten.

Zur Erinnerung an die Gedenkfeier trugen sich Bgm. Daniele Sergon (Capriva) und Rektor Dr. Hubert Stotter ins Ehrenbuch der Marktgemeinde Treffen a. O. ein. „Ein besonderer Augenblick mit viel Symbolkraft“, so Bürgermeister Klaus Glanznig in seiner Ansprache.

**Hans-Jörg Szepannek**

### KFZ-WERKSTÄTTE Walter Hueter

Dorfstraße 3 • 9520 Sattendorf  
Tel.: 04248/29700 • Fax: 04248/20022  
Mobil: 0664/3029700  
E-Mail: kfz-hueter@aon.at



### Post Partner **Karin Lexer**

wünscht allen Kunden frohe Weihnachten  
und ein glückliches Neues Jahr!

#### Öffnungszeiten Postshop

Mo-Fr: 8.00 bis 18.00 Uhr  
Sa: 8.00 bis 12.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Produkte & Kundenservices

Mo-Fr: 7.30 bis 18.00 Uhr  
Sa: 7.30 bis 17.00 Uhr



Ihr Post Partner kann mehr  
als Briefe und Pakete befördern.



Millstätterstraße 19 | 9521 Treffen bei Villach  
Telefon: 04248 2681 | PP.9521@post.at

**MARKTGEMEINDE TREFFEN A. O.**  
**Abfahrtermine 1. Halbjahr 2017**

<b>RESTMÜLL Bereich I</b>	<b>RESTMÜLL Bereich II</b>	<b>RESTMÜLL Bereich III</b>	<b>RESTMÜLL Bereich IV</b>	<b>RESTMÜLL Bereich V</b>
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklweingarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görtschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Löttschenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig
<b>MO, 09. Jän</b> <b>MO, 23. Jän</b> <b>MO, 06. Feb</b> <b>MO, 20. Feb</b> <b>MO, 06. März</b> <b>MO, 20. März</b> <b>MO, 03. Apr</b> <b>DI, 18. Apr</b> <b>DI, 02. Mai</b> <b>MO, 15. Mai</b> <b>MO, 29. Mai</b> <b>MO, 12. Juni</b> <b>MO, 26. Juni</b>	<b>DI, 10. Jän</b> <b>DI, 24. Jän</b> <b>DI, 07. Feb</b> <b>DI, 21. Feb</b> <b>DI, 07. März</b> <b>DI, 21. März</b> <b>DI, 04. Apr</b> <b>DI, 18. Apr</b> <b>DI, 02. Mai</b> <b>DI, 16. Mai</b> <b>DI, 30. Mai</b> <b>MO, 12. Juni</b> <b>DI, 27. Juni</b>	<b>DI, 03. Jän</b> <b>DI, 17. Jän</b> <b>DI, 31. Jän</b> <b>DI, 14. Feb</b> <b>DI, 28. Feb</b> <b>DI, 14. März</b> <b>DI, 28. März</b> <b>DI, 11. Apr</b> <b>DI, 25. Apr</b> <b>DI, 10. Mai</b> <b>MO, 22. Mai</b> <b>DI, 06. Juni</b> <b>DI, 20. Juni</b>	<b>MI, 11. Jän</b> <b>MI, 25. Jän</b> <b>MI, 08. Feb</b> <b>MI, 22. Feb</b> <b>MI, 08. März</b> <b>MI, 22. März</b> <b>MI, 05. Apr</b> <b>MI, 19. Apr</b> <b>MI, 03. Mai</b> <b>MI, 17. Mai</b> <b>MI, 31. Mai</b> <b>DI, 13. Juni</b> <b>MI, 28. Juni</b>	<b>DI, 03. Jän</b> <b>DI, 17. Jan</b> <b>DI, 31. Jän</b> <b>DI, 14. Feb</b> <b>DI, 28. Feb</b> <b>DI, 14. März</b> <b>MI, 28. März</b> <b>DI, 11. Apr</b> <b>DI, 25. Apr</b> <b>DI, 09. Mai</b> <b>DI, 23. Mai</b> <b>DI, 06. Juni</b> <b>DI, 20. Juni</b>
<p>Für die Häuser Buchholz Nr. 1-48 bzw. Löttschenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 11.01., 08.02., 08.03., 05.04., 03.05., 31.05. und 28.06.2017</p>				



## > Marktmusik Treffen

### Fulminantes Konzert zum Auftakt der Treffner Kulturwochen 2016

Als einer der Höhepunkte zu den Feierlichkeiten rund um das 30-jährige Bestandsjubiläum spielte die Marktmusik Treffen das Eröffnungskonzert der Treffner Kulturwochen 2016. Begonnen wurde das Konzert von der Jugendgruppe der Marktmusik Treffen unter der Leitung von Lisbeth Reiner. Nostalgiker wurden auch vom Repertoire in die Anfänge unserer Kapelle zurückgeführt. Seit 30 Jahren, somit seit ihrer Gründung, spielen Christian Drolle, Arnulf und Rupert Meixner und Alexander Stich in unserer Kapelle.

Gemeinsam mit dem Saxophonisten Martin Gasser als Solist, der in seinen Anfangsjahren bei unserer Kapelle spielte und jetzt überwiegend in Köln musikalisch wirkt, wurden der Libertango von Astor Piazzola und Blue Monk von Thellonius Monk aufgeführt. Mit Rodulf Keimer und unserem Kapellmeister Wilfried Truntschnig als Solisten am Akkordeon wurde der Tango Roulette intoniert und das Publikum auf eine musikalische Reise nach Südamerika geführt.

Dass Blasmusik mit chorischer Unterstützung bestens harmoniert, wurde im musikalischen Zusammenwirken mit dem Gemischten Chor Gegendtal und der Frauensinggruppe Arriach auf ein Neues bewiesen. Durch das Programm führte gekonnt Ingrid Lerch.

Der Kultursaal war mit einem begeisterten Publikum bis auf den letzten Platz gefüllt. Als die letzte Zugabe bereits gespielt und der Applaus verklungen war, konnte man die Musikerinnen und Musiker, die SängerInnen und Konzertbesucher noch bis weit in den Abend hinein an der Bar im Treffner Kultursaal bei angeregten Gesprächen über den gelungenen Abend finden.

Die Marktmusik Treffen wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr und freut sich auf Ihren Besuch unserer Konzerte und Veranstaltungen im Jahr 2017.

Christof Seymann



**STRUSSNIG**  
KÄRNTENS  
FENSTER  
N°1



WERK UND SCHAURAUUM  
T: +43 (0) 4247 / 2080-0  
Millstätter Straße 61, 9541 Einöde  
[www.strussnig.com](http://www.strussnig.com)

**EBNER**  
Tischlerei

Tischlerei Friedrich Ebner  
9545 Arriach 75  
Telefon: 04247-8170  
Internet: [www.tischlerei-ebner.com](http://www.tischlerei-ebner.com)

*Wir wünschen allen Kunden und Freunden  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Jahr 2017!*

*wir machen mehr aus Ihren Räumen*

**Ihr Immobilienmakler in Treffen**

**Immobilie verkaufen? Kein Problem!  
Wir wissen wie's geht!!!**

**RE/MAX**

**RE/MAX Idea**

**Kostenlose Info: 04242 277 19**

Büro: Italienerstraße 9, 9500 Villach

[www.remax.at](http://www.remax.at)





## > Treffen am Ossiacher See ist jetzt auch offiziell „familienfreundlich“

### Staatliches Gütezeichen familienfreundliche Gemeinde für mehr Familienfreundlichkeit und eine bessere Lebensqualität verliehen

Am 18.10. d. J. hat Familienministerin Dr. Sophie Karmasin in Graz neben anderen Gemeinden aus ganz Österreich auch die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See für ihr Engagement für mehr Familienfreundlichkeit und eine bessere Lebensqualität für ihre Einwohnerinnen und Einwohner ausgezeichnet. „Die Fülle der unterschiedlichen Maßnahmen ist beeindruckend. Das ist beispielhaft dafür, wie viele unterschiedliche Ansatzpunkte Familienfreundlichkeit hat“, so die Familienministerin. Mit dem staatlichen Gütezeichen „familienfreundliche Gemeinde“ werden jährlich Städte und Gemeinden ausgezeichnet, die im Rahmen des Auditprozesses individuell maßgeschneiderte familienfreundliche Maßnahmen entwickelt und umgesetzt haben.

„Ein wesentlicher und besonders wichtiger Teil des Audits ist die aktive Partizipation der Bevölkerung bei der Entwicklung der Maßnahmen“, so Karmasin. „Denn so wird auch nur das umgesetzt, was wirklich dem Bedarf entspricht“, erklärte die Familienministerin weiter. Insgesamt wurden heuer 83 Gemeinden aus ganz Österreich mit dem staatlichen Gütezeichen ausgezeichnet. Aus den einzelnen Bundesländern waren eine Burgenländische, acht Kärntner, 24 Niederösterreichische, 22 Oberösterreichische, vier Salzburger, 14 Steirische, neun Tiroler und eine Vorarlberger Gemeinde dabei.

An der Zertifikatsverleihung nahmen Bgm. Klaus Glanznig, Sozialausschussobfrau GR<sup>m</sup> Mirjam Kalin und die zuständige Sachbearbeiterin Dagmar Eva Hipp teil (Foto rechts). Der Hauptverantwortliche und Auditbeauftragte, Hr. GR DI Christof Seymann, war aus beruflichen Gründen unabhkömmlich und war bei der sehr würdevoll ausgerichteten Veranstaltung leider nicht dabei.

### Das Audit "familienfreundliche Gemeinde"

Wie bereits mehrfach berichtet, ist das Audit "familienfreundliche Gemeinde" ein kommunalpolitischer Prozess, der auch in unserer Gemeinde durchgeführt wurde. Ziel ist es, darzulegen, welche familienfreundlichen Maßnahmen bereits vorhanden sind und zu erkennen, wo noch Bedarf besteht. Unter Einbindung der Bürgerinnen und Bürger aller Generationen entwickelte eine Projektgruppe individuelle und bedarfsorientierte neue Maßnahmen zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit und damit auch der Lebensqualität in der Gemeinde. Insgesamt haben österreichweit bereits knapp 400 Gemeinden

am Audit teilgenommen. Somit profitieren mehr als 2,3 Mio. Bürgerinnen und Bürger von den familienfreundlichen Maßnahmen.

### Die Motive unserer Gemeinde zur Teilnahme:

Das Audit „familienfreundliche Gemeinde“ stellt für uns ein strategisches Projekt für die Gemeindeentwicklung dar. Die quantitative und qualitative Zusammenfassung der vorhandenen Angebote und Dienstleistungen soll als Grundlage für die Kommunikation mit der Bevölkerung über das bereits hohe Niveau in unserer Gemeinde sein.

Darauf aufbauend wurden die gewünschten und erforderlichen Projekte wie Errichtung einer Begegnungszone, Verbesserung der Beleuchtung, Einrichtung eines Jugendtreffs u.v.a.m. gemeinsam mit der Bevölkerung definiert. Diese sollen uns in den nächsten Jahren als Leitlinie für die Gemeindeentwicklung in nahezu allen Politikfeldern dienen. So soll auch die Bindung der Treffner an die Gemeinde intensiviert werden.

Alles in allem wollen wir unsere Gemeinde noch „familienfreundlicher“ machen und den Wohlfühlfaktor weiter erhöhen.

**Dagmar Eva Hipp**



Manfred Oberlerchner  
+43 660 936 06 22  
office@mob-consulting.at



### Registrierkassenlösung



**Sicher - Einfach - Flexibel**  
**Modular - Transportabel**  
**Kompetente Beratung**  
Hardware - Software

## > Bericht des Pfarrgemeinderates der katholischen Kirche St. Maximilian

Unsere Dorfkirche St. Maximilian hat ein neues Dach und ist Gott sei Dank wieder dicht.

Die Kosten für die Neueindeckung waren enorm und ein großer Teil davon muss von der Pfarrgemeinde Treffen aufgebracht werden.

Zahlreiche „Sammelteams“ sind unterwegs und konnten schon von vielen MitbürgerInnen großzügige Spendenbeträge entgegennehmen.

Neben der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See, die eine große Summe aufbringen konnte, stellte sich auch die Raiffeisenbank Landskron Gegendtal als Großspender ein. Im Namen des Pfarrgemeinderates ein herzliches „Vergeltsgott“ an alle die uns schon unterstützt haben und noch unterstützen werden.

Mario Zernatto



V.l.n.r.: PGR Obmann Peter Marginter, Pfarrer Tadeusz Celusta, Raiffeisenbank Landskron Gegendtal: Direktor Klaus Karner, Obmann Hubert Ferlan

Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2017 wünscht Ihnen

# Bau- und Möbeltischlerei EICHHOLZER

Winklerner Strasse 12 / 9541 Einöde bei Villach

- Möbel und Türen nach Maß
- Zirbenholzmöbel
- Fußböden und Parkette
- Möbelmontagen
- Restaurierungen
- Reparaturen
- Umzüge
- Drechsel- und Schnitzarbeiten

Tel.: 04248/ 25 13  
Mobil: 0664/ 40 23 273

tischlereichholzer@aon.at  
www.tischlerei-eichholzer.at

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für Ihr Vertrauen und wünschen fröhliche Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

**Thomas Münzer** Tischlermeister  
Gerlitzstraße 54-56 • 9521 Treffen

**PORTAS**  
Europas Renovierer Nr. 1

T 04248-2793 • portas.treffen@aon.at • www.muenzer.portas.at

### WASSERZÄHLERABLESUNG 2016

Sehr geehrte Wasserbezieher bzw. Kanalbenützer!

Wir ersuchen Sie, den Zählerstand des Wasserzählers bis spätestens **10.01.2017** abzulesen und mittels dieses Vordrucks, per Fax (04248/2805-25) oder per E-Mail (dietmar.glanzer@ktn.gde.at) bekanntzugeben.

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Hauptwasserzähler: Zählernummer \_\_\_\_\_ Zählerstand

Subwasserzähler: Zählernummer \_\_\_\_\_ Zählerstand

Datum der Ablesung: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

EINE WEITERE MÖGLICHKEIT IHREN WASSERZÄHLERSTAND KOSTENLOS ZU ÜBERMITTELN:

WASSER APP



Wenn Sie über einen Subwasserzähler verfügen, so ist der Zählerstand gesondert zu übermitteln!



V.l.: Künstler Georg Riesenhuber überreicht mit Kuratorin Burgi Eder, Bgm. Klaus Glanznig die von ihm um € 250,- erworbene Tuschezeichnung „Alte Baukunst im Gegendtal“. Der Erlös vom Verkauf kommt ebenfalls der Orgelrestaurierung zugute. Vergelt's Gott Herr Bürgermeister!



V.l.: Kurt Rauter, Pfarrer Jürgen Öllinger, Burgi Eder, Dr. Ortulf Prunner, Hanna Natmessnig, Bgm. Klaus Glanznig

## > Bericht aus der E.V. Tochtergemeinde Einöde

### Die Orgel im Bethaus wurde nach der Restaurierung wieder feierlich in Betrieb genommen!

Wir sind froh und dankbar, dass es gelungen ist, unsere Orgel vollständig wieder instand zu setzen, dies ist für eines der wenigen original erhaltenen Bethäuser angemessen, war aber für unsere kleine Gemeinde mit rund 350 Mitglieder eine sehr große finanzielle Herausforderung. Die Restaurierung unserer „alten Dame“ auf der Empore kostete rund € 50.000,-. Dafür bekamen wir an öffentlichen Zuschüssen:

Von der Diözese Kärnten Osttirol	€ 10.000,-
Von unserem Bischof Dr. Michael Bünker	€ 5.000,-
Von unserer Marktgemeinde Treffen a. O.	€ 5.000,-
Vom Bundesdenkmalamt	€ 2.000,-

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle verantwortlichen Personen die dies bewilligt haben!

Den Rest der noch fehlte, durften wir mit unserer eigenen Kreativität aufbringen.

Freilich wäre es einfacher gewesen Erlagscheine mit der Spendenbitte für die Orgelrestaurierung hinauszuschicken, aber wir wollen ja nicht nur das Geld der Menschen sondern auch ihr Herz und den Geist erreichen, dies gelang uns auch hoffentlich, wenn man zurückblickt auf die verschiedensten Veranstaltungen, die in den letzten 2 Jahren gemacht wurden, für diese Orgelrestaurierung. Das **Kirchenkabarett 2014**, die **Pfarrfeste** im September 2014 und 2015, das Stück „**Der Prophet**“ gespielt von Michael Weger und instrumental begleitet von Michael Erian, im Bethaus 2015, das Konzert der „**liederlich hoch 4**“ im April 2016, die Ausstellung der Tuschezeichnungen von Georg Riesenhuber im Sommer 2016, unter dem Titel „**Alte Baukultur im Gegendtal**“, der Erlös vom Verkauf dieser Bilder wird für die Orgelrestaurierung zur Verfügung gestellt, das Theaterstück „**Der letzte der feurigen Liebhaber**“ mit Artur Kahlhofer und Burgi Eder, welches 4 mal in Afritz aufgeführt wurde, die aus Holz geschnitzte **Spenden – Orgelpfeife** von Daniel Berger, die bei vielen Gottesdiensten ihren Zweck wunderbar erfüllt und auch die **Theatergruppe St. Ruprecht** hat uns aus ihrem Erlös vom Sommertheater € 1.000,- für die Orgelrestaurierung gespendet. So brachten wir mit diesen Aktivitäten rund € 18.000,- zusammen, weitere rund € 4.000,- wurden direkt als Spende für die Orgelrestaurierung auf unser Konto eingezahlt. Wir möchten **DANKE !!!** sagen, an alle die in den letzten 2 Jahren unseren Einladungen zu den verschiedensten Veranstaltungen gefolgt sind oder direkt gespendet haben und so mitgeholfen haben unsere Orgel

die aus der Mitte des 19. Jahrhundert stammt, wieder in Schuss zu bringen.

Abschließend möchten wir noch einladen zu unseren nächsten Gottesdiensten im Bethaus.

Christtag Gottesdienst am 25. Dezember, um 9.30 Uhr  
Abend Gottesdienst am 06. Jänner, um 19.00 Uhr

Eine gesegnete Advent-und Weihnachtszeit wünscht,  
*für die Ev. Tochtergemeinde Einöde*

die Kuratorin  
**Burgi Eder**

Malerei ANSTRICH  
**Eder**  
AFRITZ VERDITZ

*Wir wünschen  
gesegnete Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr!*

**Malermeister  
Klaus Peter Eder**

Verditzer Straße 22, 9542 Afritz  
T: 04247/2191 M: 0664/3145733  
E: malerei-eder@aon.at

*Frohe Weihnachten  
und viel Glück  
und Erfolg im neuen Jahr!*

Pro Real ist Ihr Partner mit 20 Jahren Erfahrung in der Vermittlung von Kärntner Immobilien.  
**PRO – REAL, die können das...die tun was!**

9551 Bodensdorf  
St. Urban Weg 4  
Tel. 04243/41980  
[www.pro-real.at](http://www.pro-real.at)

**PRO REAL**

## > Anmeldung für den Kindergarten Treffen

Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr (September 2017 bis einschl. Juli 2018) sind ab sofort bis Freitag, den 27. Jänner 2017, montags, dienstags oder mittwochs von 14.00 bis 15.00 Uhr möglich.

Später einlangende Anmeldungen können nur bei freien Plätzen berücksichtigt werden.

Wir weisen darauf hin, dass für die Kinder, die im Zeitraum vom 1.9.2011 bis einschl. 31.8.2012 geboren sind, der Besuch des Kindergartens verpflichtend ist. (Kärntner Kindergartenengesetz vom 3.7.2008)

Nähere Auskünfte nachmittags unter der Tel.-Nr. 04248-2275.

Elisabeth Wandaller  
Kindergartenleiterin

## > Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“

### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In der Zeit von Montag, dem 23. Jänner 2017, bis einschließlich Montag, dem 30. Jänner 2017, liegt im Marktgemeindegamt Treffen (Meldeamt), das Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“ auf.

In diesem Zeitraum kann in den Text des Volksbegehrens Einsicht genommen sowie Ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch die einmalige eigenhändige Eintragung durch Ihre Unterschrift bestätigt werden.

Mo., 23.01.2017	7.00 – 16.00 Uhr
Di., 24.01.2017	7.00 – 20.00 Uhr
Mi., 25.01.2017	7.00 – 20.00 Uhr
Do., 26.01.2017	7.00 – 16.00 Uhr
Fr., 27.01.2017	7.00 – 16.00 Uhr
Sa., 28.01.2017	7.00 – 12.00 Uhr
So., 29.01.2017	7.00 – 12.00 Uhr
Mo., 30.01.2017	7.00 – 16.00 Uhr

## Silvester-Nachtbus

Die Gemeinden der „Stadt-Umland Regionalkooperation Villach“ bieten wieder den (Samstag-)Nachtbus zusätzlich in der Silvesternacht an.

Bus fährt wie an den Samstagen

Tickets: € 4,00 / Pers./ einfache Fahrt  
(beim Fahrer erhältlich)

JUGEND.mobil-Ticket gültig:

Für Schüler und Lehrlinge kostet die Fahrt nur € 2,-!

FAHRPLÄNE auf [www.kaerntner-linien.at](http://www.kaerntner-linien.at)

MALEREI - ANSTRICH

Malerbetrieb  
**STEINER**  
Musil GmbH  
A-9521 Treffen • Franz-Steiner-Weg 8  
Tel.: 0 42 48 / 28 28

95 Jahre

FASSADEN - TAPETEN  
VOLLWÄRMESCHUTZ

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten  
und Gesundheit im Neuen Jahr!

## Ihre Experten für Sonne, Licht und Schatten

Wir sorgen für angenehmen Schatten, damit Sie die Schönheit der Sonne genießen können!

KÄRNTNER  
SONNENSCHUTZ  
ZENTRUM

Wir wünschen allen unseren Kunden  
und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das Jahr 2017!

SONNE  
LICHT  
SCHATTEN

Tiroler Straße 143 9500 Villach Telefon: 04242-59199 [thm@sonnenschutz.at](mailto:thm@sonnenschutz.at) [www.thmsonnenschutz.at](http://www.thmsonnenschutz.at)

## > „Motorrad Sternfahrt“

### Charity Veranstaltung

Am Samstag, dem 25. Juni 2016 fand auf der Gerlitz die Charity Veranstaltung „Motorrad Sternfahrt“ statt. Veranstalter waren die Hüttenwirte von der Steinwenderhütte, Turnerhütte, Kammerhütte und Pöllingerhütte mit dem Verein Freunde alter Motorräder. Den Ehrenscheck für diese Veranstaltung hat Bgm. Klaus Glanznig übernommen. Am 13. Oktober konnten dann die Wirte den Betrag von € 4.600,- Euro an Martin Strassnig, der seit einem Autounfall im Jahr 2011 im Rollstuhl sitzt, übergeben. Diese Veranstaltung zeigt, was Zusammenhalt und Gemeinschaft bewegen



Laura Strassnig, Bgm Klaus Glanznig, Vzbgm Armin Mayer, Andrea Strassnig, Martin Strassnig, Werner Pacher, Die Hüttenwirte der Steinwenderhütte Emil Sonvilla, der Pöllingerhütte Karl Peternell und der Kammerhütte Wolfgang Robitsch

kann. Gerade diese Gemeinsamkeit leben die Hüttenwirte von der Gerlitz schon seit Jahren vor. Dafür und für diese sinnvolle Initiative möchten wir uns im Namen der Familie bei allen Initiatoren bedanken. Diese Veranstaltung soll und kann Vorbild dafür sein, wie Hilfe funktioniert, die dann auch dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Andreas Fillei

## > Cross-Country-Lauf

### Die NMS Gegendal-Treffen ist Landesmeister im Cross-Country-Lauf

Am 20.10.2016 fanden die Bezirksmeisterschaften im Cross-Country-Lauf im Rosental statt. Die NMS Gegendal-Treffen nahm mit 4 Mannschaften am Bewerb teil und gewann, trotz widriger Wetterverhältnisse, in drei Kategorien. Neben den guten Mannschaftserfolgen, erreichten wir auch 4 Stockerlplätze in den Einzelwertungen.

Alle Schülerinnen und Schüler waren mit vollem Einsatz dabei und wir gratulieren zu diesen hervorragenden Leistungen. Am 10. 11. 2016 kamen alle Bezirkssieger zu den Landesmeisterschaften ins WAHAHA-Sportresort im Rosental. Über 60 Mannschaften kämpften in 6 Kategorien um den Landesmeistertitel. Trotz starker Konkurrenz, unter anderem auch Schulen mit ausschließlich sportlichen Schwerpunkt,



Sportkoordinatorin der NMS Gegendal Fr. Gfrerer, Turnlehrerin Fr. Grilz, Pflichtschulinspektor PSI Wurmitzer; Direktor Rauchenberger; Turnlehrerin Fr. Obergießnig u. die stolzen Siegerinnen der 2b u.1b Klasse.

konnten die Mädchen der NMS Gegendal-Treffen in der jüngsten Gruppe den Mannschaftssieg feiern.

**Herzliche Gratulation an: Orter Christina, Proprenter Irene (2b), Brandstätter Rosina (2b), Brenn Nadine (2b) und Unterwandling Tanja (1b).**

Die zwei anderen Mannschaften platzierten sich im Mittelfeld.

★ ★ ★ Ein gesegnetes Fest und ein erfolgreiches neues Jahr ★ ★ ★

	ALU / NIRO / STAHL / GLAS	<b>METALL- &amp; GLASTECHNIK</b>	
	AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN	<b>LESJAK</b>	
	SCHRANKEN	Rene Lesjak	
	GELÄNDER & ZÄUNE		
	TREPPEN	FINSTERBACHWEG 11	
	VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN	A-9520 SATTENDORF	
	CARPORTS	☎ 0664/111 95 42	
	NURGLASANLAGEN	ODER 0 42 48/297 97	
	GANZGLASDUSCHSYSTEME	EMAIL office@mgt-lesjak.at	
	TERRASSENVERGLÄSUNGEN	www.mgt-lesjak.at	
	BRANDSCHUTZPORTALE		
	REPARATUREN ALLER ART		



Das neue Kirchale Kirchtags-Team v.l.n.r.:  
Christine Raimund-Stubinger, Tanja Glintschnig,  
Sabine Gritznic, Tanja Raspotnig, Lucia Mölzer,  
Tanja Fischer, Bettina Gritznic



Zwei Familien in Afritz



## > Kirchale Kirchtag 2016

**A**m 21. August 2016 fand wieder unser Kirchale Kirchtag statt. Da wir heuer mit einem neuen Team (Sabine Gritznic, Tanja Raspotnig, Tanja Fischer, Bettina Gritznic, Tanja Glintschnig, Christine Raimund-Stubinger und Lucia Mölzer) gestartet sind, dürfen wir uns bei den maßgeblichen Organisatorinnen der letzten Jahre HR<sup>in</sup> Maria Truppe-Fischer, Dorelies Rapotz-Mölzer und Christine Bachmann recht herzlich für ihren Einsatz und die Erhaltung des Kirchale Kirchtags bedanken.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir zahlreiche Gäste, unter anderem auch Herrn Bürgermeister Klaus Glanznic, Herrn Altbürgermeister Karl Wuggenic und Vertreterinnen des Gemeinderates begrüßen. Während des Gottesdienstes wurden wir musikalisch begleitet vom Quartett „4-stimmig“, nach dem Gottesdienst wurde der Kirchale Kirchtag musikalisch von der Familienmusik

„Klarimoni-Musi“ umrahmt und es konnte ausgelassen bis in den späten Nachmittag Kirchtag gefeiert werden. Auch die Darbietungen der „Kleinsten“ des Schuhplattlerversins Almrausch Sattendorf, unter der Leitung von Herbert Bachmann, trugen zur guten Stimmung bei.

Dank der großen Spendenfreudigkeit der Besucher, der großzügigen Gabe unseres Herrn Bürgermeisters Klaus Glanznic (großzügige Bierspende) und vor allem dank der vielen Sachspenden, wie Wein, Kuchen, Brot und vieles andere mehr, erzielten wir einen tollen Reinerlös und konnten zwei Familien in Afritz unterstützen.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die mit großem Einsatz zum Gelingen des Kirchale Kirchtags beigetragen haben!

Wir freuen uns schon auf den Kirchale Kirchtag 2017!

*Das Kirchale Kirchtags -Team*

## > Klassentreffen der Jahrgänge 1933-1939

**Einen schönen gelungenen Tag erlebten die Teilnehmer des Klassentreffens der Jahrgänge 1933-1939 am 12. Juni 2016.**

**D**ie Zusammenkunft begann im Einöder Toleranzbethaus, welches in den Jahren 1783 bis 1786 erbaut wurde, mit einer Gedenkstunde gemeinsam mit Hrn. Pfarrer Öllinger.

Anschließend begrüßte der Initiator des Klassentreffens, Hr. Franz Grud, wie jedes Jahr, die auswärtigen Schulkollegen im Gasthaus „Treffnerhof“.

Beim gemeinsamen Mittagessen wurde mancher Schwank aus der Schulzeit mit Applaus und Gelächter belohnt. Es war ein wunderschöner Tag und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

**Renate Gratzl**



## > Tra-la-la! Faschingswecken

Pünktlich am 11.11. um 19.19 Uhr wurde im Beisein von Bürgermeister Klaus Glanznig und zahlreichen Mitgliedern der Faschingsgilde der Treffner Fasching, diesmal im Hotel eduCARE, geweckt.

Im Zuge der Übergabe des neu gestalteten Gemeindegeschlüssels an Gildenkanzler Johann Brandstätter betonte der Bürgermeister, dass die Arbeit und der Einsatz der Treffner Faschingsgilde ein wertvoller Beitrag für das kulturelle Leben der Gemeinde und des gesamten Gegendales ist. Das scheidende Prinzenpaar wurde in Folge in einer Sänfte auf die Bühne getragen und unter Anleitung von „Pater“ Mario Zernatto von allen Anwesenden lautstark gewürdigt.



Trotz einem verzweifelten Bestechungsversuch nahte das Ende der Regentschaft des Prinzenpaares Christina und Ingolf Fischer XXVI unausweichlich.

Prinz Thomas Steinberger XXV stützte gekonnt die rote Hutfeder des nunmehr „Altprinzen“ Ingolf und zeitgleich begann das große Rätselraten, wer wohl das neue Prinzenpaar sein wird, was aber traditionell erst bei der Premiere am 03.02.2017 offiziell bekanntgegeben wird.

**Werner Hardt-Stremayr**

## > Tierarzt-Tipp

### Liebe Tierfreunde !

Auch Ihre geliebten Vierbeiner brauchen regelmäßigen Winterservice, da jetzt die Zeit mit dem Abtausalz auf den Straßen da ist, empfehle ich die Hundepfoten vor dem Spaziergang mit einem entsprechenden „Ballenpflegebalsam“ zu behandeln und nach dem Spaziergang die Pfoten mit Wasser zu reinigen, damit eine Rissigkeit der Ballenhaut verhindert wird. Das verhindert auch, dass das Tier von den Pfoten das Salz selbst abschleckt, was oft Durchfall oder Gastritis bringen kann.

Auch die kalte Jahreszeit geht bei den Vierpfoten nicht ohne Folgen vorüber. Kleine Hunde oder ältere Katzen mit schwacher Konstitution, die im Tiefschnee laufen müssen, können leicht eine „Verkühlung“ mit typischem Husten, Fieber und Schnupfen, viel öfter als vermutet, kriegen. Auch eine Blasenentzündung, die gar nicht so leicht erkennbar ist, tritt bei diesen Tieren in der kalten Jahreszeit auf.

Zum Silvesterstress für Hund und Katze darf ich darauf hinweisen, dass es hier verschiedene Beruhigungsmittel gibt. Jene auf schulmedizinischer Basis müssen ca. 8 Stunden vor Silvester verabreicht werden.

Mit der Einnahme von alternativem Beruhigungsmittel – auf Kräuter-, Bachblüten-, oder Milchbasis, sollte man schon ca. 14 Tage vor Silvester beginnen.

Vor allem – bedenken Sie, bevor Sie einen Silvesterkracher zünden, dass nicht nur alle Haustiere darunter leiden, lassen sie sich eine kreative Alternative einfallen.

Abschließend darf ich noch darauf hinweisen, dass alljährlich viele Wildtiere um diese Zeit im Straßenverkehr verunglücken, und alle Verkehrsteilnehmer ersuchen, ihre Fahrgeschwindigkeit entsprechend zu reduzieren. DANKE!

*Ihre Tierärztin wünscht Ihnen Prosit Neujahr 2017*

**Mag.<sup>a</sup> Aleksandra Schliwa**

**H O F E R .**

*Der Tierarzt für Groß und Klein*

*Wir wünschen all unseren Kunden  
und 4-beinigen Patienten  
Frohe Weihnachten und viel Glück  
im neuen Jahr!* ★ ★ ★ ★ ★

**Dr. Walter Hofer, Tierarzt | Millstätter Straße 58  
Afritz am See | T. 04247/30222 | F. 04247/30223**

*Allen unseren Kunden  
gesegnete Weihnachten  
und ein glückliches  
und erfolgreiches Jahr 2017!*

**FERLAN**

FLIESEN UND NATURSTEINE GMBH

**Beratung – Planung – Verkauf – Verlegung**

Millstätter Straße 50a, A-9523 Landskron  
[www.ferlan.at](http://www.ferlan.at)

## > Auszeichnung der Schulpartnerschafts-sonne 2014/15:

### Erster Platz für die NMS Gegendal-Treffen

**W**ie jedes Jahr wurde auch heuer der Ehrenpreis der „Schulpartnerschafts-sonne“ vergeben. Mit dem werden Schulpartner, einzelne Klassen oder Schulen für besondere Leistungen und Initiativen zur Verbesserung des partnerschaftlichen und demokratischen Klimas im Schulalltag ausgezeichnet.

Gestiftet wird der Preis vom Landesverband der Elternvereine an Kärntens Schulen. Der Ehrenpreis ging in diesem Schuljahr an die NMS Gegendal-Treffen mit ihrem Projekt „Kunstkinder – Kinderkunst“ unter der Leitung von Frau Lena Wedenig (selbst ehemalige Schülerin und nun Schülerin der CHS-Villach). Der Preis des Landesverbandes der Elternvereine wurde am 17.11.2016 von Frau Sommer überreicht.

„Schülerin von einst, lernt mit Schülern von heute.“ So könnte ein Zitat zum „schulpartnerschaftlichen Projekt“ Kunstkinder – Kinderkunst lauten. Hier konnten mehrere Aspekte eines fächerübergreifenden Unterrichts berücksichtigt und umgesetzt werden.

Durch ihre Initiative gelang es Frau Lena Wedenig zu einer Verbesserung des partnerschaftlichen Klimas zwischen der Sekundarstufe 1 und der Sekundarstufe 2, sprich der all-



Werklehrerin Frau Rauter; Dir. Rauchenberger, Pflichtschulinspektor RR Wurmitzer, Landesverband der Elternvereine Frau Sommer; Projektinitiatorin Frau Wedenig

gemeinbildenden Pflichtschule und den weiterführenden Schulen, im Schulalltag beizutragen. Sie war einst selbst Schülerin der NMS Gegendal-Treffen und wollte gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ihrer ehemaligen Schule ein Projekt für ihre jetzige Schule, der CHS-Villach (Centrum für Humanberufliche Schulen Villach) durchführen.

Sie hat diese Art der Projektarbeit gewählt, da es ihr ein sehr großes Anliegen ist, Kinder und Kunst in Berührung zu bringen. Ihrer Meinung nach wird dies in der heutigen Zeit leider etwas vernachlässigt. Deshalb hat Frau Wedenig einen spontanen, kreativen und gut umsetzbaren Weg für künstlerisches Gestalten gewählt, um den Schülerinnen und Schülern andere Wege außerhalb des bereits bekannten Werk- und Kreativunterrichts aufzuzeigen.

Ziel war es, den Schülerinnen und Schülern Kunst mittels der Schüttechnik näher zu bringen und dabei die Kreativität der Jugendlichen nicht zu beeinflussen, sondern vielmehr deren Horizont zu erweitern.

Gemündet hat die Arbeit in ausgesprochen sehenswerten künstlerischen Werken, in eine Projektarbeit (Bestandteil der Diplomarbeit von Frau Wedenig) und in einen mit Musik unterlegten Kurzfilm. Bitte nehmen Sie sich die Zeit und lassen die Dokumentation, sowohl in schriftlicher als auch in visueller Form, auf sich wirken.

**Dir. Andreas Rauchenberger**

## > Kowatsch Buslinie Linie 5 – Neuerungen

### Strecke: Villach – Sattendorf

**A**b 11.12.2016 fahren die Kowatsch-Busse der Linie 5, von Villach kommend und Villach fahrend, von Montag bis Freitag 6 mal täglich und an Sonn- und Feiertagen 3 mal täglich die Ortschaft Sattendorf – über die Dorfstraße – an.

Es gibt zwei neue Haltestellen an der Dorfstraße und die schon vorhandene auf der Bundesstraße in Sattendorf, also insgesamt drei Haltestellen.

Die zwei neuen Haltestellen sind bereits aufgestellt, die neuen Haltestellennamen werden aber erst bekannt gegeben, ebenso die genauen An- und Abfahrzeiten.

Ab 01.12.2016 sind alle neuen Fahrplaninformationen unter [www.kowatsch.at](http://www.kowatsch.at) abrufbar!

Wir möchten das Ende des Jahres nutzen und Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit danken!

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!**

**TOPTEAM**  
WERBEAGENTUR

Otilie Langer und Beatrice Kleinberger  
Villach, Trattengasse 1, T: 04242/24454-0, [www.topteam.at](http://www.topteam.at)





## > Taekwon-Do Koreareise

**F**ür zukünftige Taekwon-Do Reisen machten wir, die vier Dan-Träger Großmeister Harry Gusel (6. Dan), Gerold Rangger (2. Dan), Sebastian Kreer (2. Dan) und Anelko Miskic (1. Dan) vom 6. bis 16. September 2016 eine Erkundungsreise nach Südkorea.

Bei dieser Reise sammelten wir viele Einblicke in die Kultur von Seoul. Wir konnten beeindruckende, geschichtliche Bauten, wie den Königspalast, Tempelanlagen, den Präsidentenpalast und das Nationalmuseum, besichtigen. Wir durften nicht nur viele positive Eindrücke von der vielfältigen Kultur gewinnen sondern auch von der Lebensweise der Bevölkerung von Seoul.

Im „Muju Resort“ nahmen wir an einem mehrtägigen Trainingslager teil, wo wir die Möglichkeit hatten gemeinsam mit den Großmeistern vor Ort zu trainieren. Abschließend hatten wir eine Führung im Taekwon-Do Museum, die uns tief beein-

druckte und die Geschichte des Taekwon-Do näher brachte. Der letzte und neue Abschnitt dieser Reise beinhaltet einen Aufenthalt im Girimsa Tempel in Gyeongju, wo wir drei Tage mit den Mönchen des Tempels verbrachten. Die Mönche zeichneten sich durch ihre hohe Gastfreundschaft aus. Wir bekamen eine Mönchsbekleidung und wurden am Abend zu einer Teezeremonie eingeladen. Am nächsten Tag wurde uns die Tempelanlage gezeigt und wir durften an den Gebeten und Meditationen teilnehmen.

Diese Reise war für uns einmalig, nicht nur die außergewöhnliche Kultur sondern auch die Lebensgewohnheiten der Menschen und hier vor allem jene der Mönche hinterließen prägende Eindrücke bei uns.

*Mit sportlichen Grüßen*

**Sebastian Kreer**

## > ÖWR – Sattendorf

**D**ie Einsätze, Aus- und Fortbildungen, Schwimmkurse, Überwachungs- und Sicherungsdienste brachten unser ehrenamtlich arbeitendes Team an die Grenzen des Machbaren. Wir sind stolz und dankbar, dass unsere jungen Einsatzkräfte sich in allen Bereichen einbrachten und bestens bewährten. Ohne sie hätten wir die Herausforderungen der letzten Monate nicht so gut bewältigen können!

Trotz des „arbeitsintensiven“ Sommers haben drei unserer Rettungsschwimmer an der landesweiten Ausbildung im Fließwasser teilgenommen und die Prüfungskriterien bestens gemeistert! Unsere neuen Fließwasserretter sind **Wally Rene, Weissensteiner Lukas und Weissensteiner Markus.**



Sie verstärken nun das Team, das bei Notfällen in den Flüssen und Bächen zum Einsatz kommt. Wir gratulieren herzlich zu dieser besonderen Leistung!

### Neues Einsatzfahrzeug

Unser „ÖWR-Auto“ entsprach nicht mehr den sicherheitstechnischen Anforderungen, daher wurde intensiv nach einem geeigneten Ersatz gesucht und an der zweckmäßi-

gen, leistbaren Ausstattung getüfelt. Gemeinsam mit der Marktgemeinde Treffen und dem ÖWR-Landesverband erarbeitete unser Einsatzstellenleiter einen entsprechenden Finanzierungsplan. Um unseren Aufgaben gerecht werden zu können, wurden wir vorübergehend mit einem „Leihfahrzeug“ des Landesverbandes versorgt.

In Kürze steht uns ein optimal ausgestattetes Einsatzfahrzeug zur Verfügung!

Vielen Dank allen, die dazu beigetragen haben dieses Projekt zu verwirklichen!

### 18. Dezember, 17.00 Uhr – Christbaumtauchen

Wir laden herzlich zu unserer Adventfeier beim ÖWR-Haus im Gerlitzbad ein.

Im Rahmen dieser Veranstaltung gedenken wir unserer verstorbenen Kameraden und der im Wasser verunglückten Mitmenschen. Wir danken für ein unfallfrei abgelaufenes Einsatzjahr, wir danken unseren Mitarbeitern für die unzähligen freiwillig geleisteten Dienststunden und wir danken für all die Unterstützung, die uns durch die Bevölkerung und die Marktgemeinde Treffen entgegen gebracht wurde.



Kommen Sie, feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen unseren Mitarbeitern, allen Gemeindebürgern, Freunden und Gönnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2017.



Die erfolgreiche Kampfmannschaft des WSCO mit Trainerin Olivia Brugger



Die fleißige Working-Crew des Vereins

## > Erfolgreiche Wasserschisaison des WSCO!

**D**er Wasserschi-Club Ossiacher See kann wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Sowohl im sportlichen Bereich als auch Veranstalter konnten die angestrebten Ziele erreicht werden.

### Sportliche Aktivitäten:

Die kontinuierliche Nachwuchsarbeit des WSCO schlägt sich in den zahlreichen Spitzenergebnissen in allen Altersstufen nieder.

Beim Kärntner Nachwuchsbewerb, der sog. "Mickey-Mouse-Trophy", siegte die talentierte **Lili Steiner** (12/13 Jahre) und ihr Bruder **Peter** in der Klasse bis 9 Jahre. Kärntner Meistertitel gab es für **Laura Rader** und **Niki Lajtai** (allg. Klasse) sowie **Gerda Steiner** (Seniorinnen).

Bei den österreichischen Nachwuchsmeisterschaften konnte **Laura Rader** (U21) alle vier möglichen Titel erringen.

**Lili Steiner** (U12) siegte im Slalombewerb. Unsere U17-Nachwuchshoffnung **Sandro Noisternig** konnte leider verletzungsbedingt nicht in diese Titelkämpfe eingreifen. Bei den Staatsmeisterschaften in der allg. Klasse gingen 3 Titel an unser Ausnahmetalent **Laura Rader**: Sie siegte im Springen und in der Kombination und wurde am Wasserschi-Club ebenfalls Staatsmeisterin (Trick).

Im internationalen Umfeld reichte es für Laura heuer leider nicht für eine Medaille. Sie wurde bei den U21-Europameisterschaften Vierte im Sprungbewerb.

Das sportliche Aushängeschild des WSCO ist neben Laura Rader nach wie vor **Claudio Köstenberger**. Er hat seinen Lebensmittelpunkt mittlerweile in den USA, wo er auch erfolgreich Wettkämpfe bestreitet. Bei den Europameisterschaften der allg. Klasse belegte er heuer im Springen Rang 5.

Man kann auch durchaus optimistisch in die Zukunft blicken: Der WSCO führt laufend sportlich interessierte Jugendliche an den Wettkampfsport heran. Rund 30 Kinder im Alter zwischen 6 und 14 trainieren in den Sommermonaten bei uns in Annenheim. Einige davon haben in den nächsten Jahren gute Chancen, den namentlich genannten erfolgreichen Athleten nachzuzufolgen.

### Veranstaltungen:

Gemeinsam mit proAnnenheim konnten die schon traditionellen Seepark-Veranstaltungen, die Sonnwendfeier und das Seeuferfest – übrigens auch heuer wieder mit einer Jazz-Matinee – erfolgreich abgewickelt werden. Großartiges Wetter, gelungenes Showprogramm und tolle Stimmung sorgten für Besucherrekorde.

Auch unsere – jeweils am Mittwoch – abgehaltenen Nachtwasserschishows erfreuen sich sowohl bei den Urlaubsgästen als auch den vielen einheimischen Besuchern wegen des dargebotenen attraktiven Programms großer Beliebtheit. Dies beweist uns der tosende Applaus der Zuseher und bestätigt den unermüdlichen und erfolgreichen Einsatz der vielen Akteure.

Der Wasserschi-Club konnte heuer auch 2 nationale Wettkämpfe (Mickey-Mouse-Trophy und Kärntner Meisterschaften) erfolgreich durchführen. Diese stellen immer eine große organisatorische Herausforderung für den Verein dar, schweißen aber die mitwirkenden Helfer freundschaftlich aneinander. All unseren unermüdlichen und freiwilligen Helfern im Club, die diese erfolgreiche Bilanz ermöglicht haben, gilt ein besonderer Dank!

**Gerhard Köstenberger**

### Villach/St. Ruprecht



**Baugründe**  
ab 700 m<sup>2</sup>  
€ 98,--/m<sup>2</sup>



**Auskünfte:**  
Tel. 0664 88 677 492

**SWIETELSKY**  
Baugesellschaft m.b.H.  
www.swietelsky.com



Gewerbestraße 6  
9560 Feldkirchen  
Telefon: 04276/21 95  
Fax: DW-4141  
feldkirchen@swietelsky.at

### ASPHALTIERUNGEN | PFLASTERUNGEN TIEF- UND HOCHBAUARBEITEN ALLER ART

Erdarbeiten • Kanal- Hausanschlüsse • Wasserleitungsbau  
Beton- und Mauerungsarbeiten • Hangsicherung und  
Erosionsschutz • Begrünungen • Abdichtungsarbeiten • Sportplatzbau  
Asphalt – Rissanerung mit Heißbitumen

Gerne erstellen wir kostenlos ein Angebot für Ihr Bauvorhaben.  
Über Ihre geschätzte Anfrage würden wir uns freuen!



## > Judo Club – SV Treffen

**A**uch bei den zwei Kärntner Turnieren im Herbst bleiben die Treffner Judosportler die erfolgreichsten in Kärnten. Um weiterhin so erfolgreich zu bleiben, betreiben die Treffner Judosportler einen extrem hohen Trainingsaufwand. Viele der Sportler müssen, nachdem die Turnhalle der VS Treffen mit Schulbeginn nicht fertiggestellt war zwei Mal in der Woche nach Feldkirchen pendeln um dort Judo trainieren zu können.

Aber wie man sieht, lohnt sich so ein Trainingsaufwand auch. Mit acht Goldmedaillen, drei zweiten Plätze und einem dritten Platz sicherten sich die Treffner Judokämpfer klar die Mannschaftswertung beim 2. Kärntner Schülerturnier am 16. Oktober 2016 in Bleiburg. **Die ersten Plätze erreichten: Savannah Liesinger, Katharina Hauptmann, Linda Musil, Helena Huber, Alexander Halmen, Maria Musil, Hannah Huber, Dominik Bartoli; 2. Plätze: Jana Pichler, Iris Pichler, Lisa Aichinger; 3. Platz: Lena Maier;** Nur ganz knapp den dritten Platz verpassten Julius Ball und Paul Fischer.

Auch beim zweiten Turnier des Kärntner Judo Landesverbandes hatten die Treffner Judoka die Nase vorne. Am 06. November 2016 fand in St. Veit das Schüler Mannschaftsturnier statt. Die zwei Mädchenmannschaften des Judo Club SV – Treffen dominierten das Turnier klar und holten sowohl den ersten als auch den dritten Platz. Die zwei Mannschaften trafen bereits im Einzug in das Finale aufeinander. Diese Begegnung verlief sehr spannend und ausgeglichen, erst der letzten Kampf brachte die Entscheidung wer ins Finale durfte. Die Treffner Jungs startete in einer Kampfgemeinschaft mit Feldkirchen und St. Veit. Auch sie holten für Ihre Mannschaften die wichtigen Punkte.

### JUDO-Anfängerkurs 2017

Wer auch in so einer erfolgreichen Mannschaft kämpfen will, hat ab 12. Jänner 2017 die Möglichkeit beim Judo Club – SV Treffen mit einem Anfängerkurs zu starten. Den ganzen Jänner über veranstaltet der Judo Club – SV Treffen am Dienstag von 16.15 – 17.15 Uhr kostenlose Judo Schnuppertrainings für Judointeressierte ab 6 Jahren. Anmeldung und

Infos erhalten Sie beim **Obmann, Markus Mayer** unter Tel. **0664/24 27 986** oder per Email: [markus@judo-treffen.info](mailto:markus@judo-treffen.info)

**Zum Jahres Schluss möchten wir uns noch recht herzlich bei der Gemeinde, den Sponsoren und Förderern, den Eltern und Erziehern für die Unterstützung im Jahr 2016 bedanken und wünschen ALLEN ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im Jahr 2017.**

Judo Club – SV Treffen

Markus Mayer, Vereinsobmann

Mobil: 0664/24 27 986, [markus@judo-treffen.info](mailto:markus@judo-treffen.info)

**Pöllingerhütte**

Tel.: 0699 1142 1144  
E-Mail: [karl.peternell@aon.at](mailto:karl.peternell@aon.at)

- ♥ Gastfreundlichkeit
- ♥ Spezialitäten aus eigener Erzeugung
- ♥ Aussichtsterrasse mit Panoramablick
- ♥ Urig gemütlich drinnen in der Stube sitzen
- ♥ Reservierung von Feiern in Hüttenatmosphäre

Familie Peternell wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes Neues Jahr und einen erlebnisreichen Winter auf der Gerlitzen!

## Mehr Gigabyte. Mehr Heiterkeit.

Dazu unlimitierte Minuten und SMS –  
Monat für Monat.

22€ Servicepauschale/Jahr.  
24 Monate Mindestvertragsdauer. Details: [www.drei.at](http://www.drei.at)

Erhältlich im **3Shop Villach, Kirchenplatz 4.**

**39 um 39**  
GIGABYTE EURO

**69€**  
Aktivierungsentgelt sparen

**0€**  
Handy

Samsung Galaxy S7 edge

## > Erfolgreiche Saison des SC Mirnock

Der SC Mirnock kann auf eine erfolgreiche Radsaison 2016 zurückblicken. Speziell im Nachwuchsbereich gibt es hervorragende Erfolge zu berichten.

Saisonhöhepunkt war der Gewinn der Österreichischen Meisterschaft auf der Straße in Purgstall (NÖ) durch **Stefan Marbler** in der Kategorie U15. Auch bei den Österreichischen Meisterschaften im Kriterium in Huben / Ötztal konnte er sich zum Österreichischen Meister küren und die Goldmedaille gewinnen. Beim Einzelzeitfahren in Zeltweg wurde er Österreichischer Vizemeister. Viele erfolgreiche Rennen im Rahmen des ARBÖ Austria Youngsters Cup wurden mit dem 1. Platz in der Gesamtwertung belohnt. Bei internationalen Einsätzen konnte er sich ebenfalls sehr gut in Szene setzen. Der 3. Platz im Einzelzeitfahren und der 11. Gesamtrang im Rahmen der Südpfalztour (GER) sind neben einem Tagessieg beim Kriterium in Komenda (SLO) und dem 4. Gesamtrang beim Alpe Adria Cup sicherlich die internationalen Highlights.

Auch im Mountainbike war der SC Mirnock sehr erfolgreich vertreten, so konnte **Jonas Trattnig** (U15) bei den Rennen



des ARBÖ Kärnten Sport Nachwuchscup mit der Spitze mitfahren, aktuell liegt er auf dem 2. Gesamtrang im Cup. In der Masters Kategorie gibt es ebenfalls einen Österreichischen Meister zu berichten. Hier konnte sich **Josef Priessnig** in Zeltweg (Stmk) den Titel im Einzelzeitfahren sichern. Bei den Österreichischen Bergmeisterschaften in Kindberg (Stmk)

erreichte er die Bronzemedaille. Bei vielen anderen Rennen im Rennrad- und MTB-Bereich war der SC Mirnock mit seinen Fahrern immer stark vertreten und so konnten im Legrand Cup und im Kärntner MTB Hobby Cup viele Podiums-Plätze erreicht werden. Auch bei den Marathonrennen war der SC Mirnock mit Fahrern vertreten. **Hubert Leitner** konnte hier in der Gesamtwertung der Top Tour Austria Serie den 2. Gesamtrang in der Kategorie M60 sichern.

Obmann.-Stv. – SC Mirnock  
**Wolfgang Truntschnig**

## > Die Nordic Walkinggruppe Treffen im LKA Kärnten

Ein besonderen Nachmittag erlebte die Nordic Walking Gruppe Treffen anlässlich eines Besuchs im Landeskriminalamt (LKA) Kärnten in Klagenfurt.

Herr Oberst Gottlieb Türk – Chef des LKA Kärnten, informierte über die innerbetrieblichen Bereiche, die Gliederungen, die Aufgabenvielfalt sowie die Arbeitsabläufe. Er wies auf die ausgezeichnete, nahezu tägliche Zusammenarbeit, nicht nur österreichweit sondern auch mit den ausländischen Kriminalabteilungen hin. Große Sorge bereitet ihm die extreme Zunahme der Einbrüche in Kärnten.

Interessant war es auch zu erfahren, dass die Kriminalität in der Marktgemeinde Treffen sehr gering ist.

Herr Chefinspektor Benedikt Hatzenbichler gab Einblicke in die Problematik und die Hintergründe der Kriminalprävention. Er klärte uns auf, mit welchen Tricks seitens der Kriminellen gearbeitet wird, welche Sicherheitsvorkehrungen und Vorsichtsmaßnahmen unsererseits getroffen werden können und wo und von wem Hilfe geboten wird! Viele brennende Fragen unsererseits wurden gestellt und von den beiden hohen Beamten, ausführlich und geduldig beantwortet.

Ein herzliches Danke nochmals an dieser Stelle, an die Herren Oberst Gottlieb Türk und Chefinspektor Benedikt Hatzenbichler, dass wir das LKA besuchen durften und wir wertvolle und hochinteressante Eindrücke und Infos erhielten.

Für die Nordic Walkinggruppe  
**Christa Glanznig** (Übungsleiter)



## > Nordic Walking- Ausflug nach Leogang

Die Nordic Walking Gruppe Treffen wählte im Oktober zum zweiten Mal Leogang, in Salzburg, als Reiseziel, für ihren viertägigen Ausflug. Bei der Hinfahrt mit dem Bus, wurde das Salzbergwerk in Hallein besichtigt. Mit flottem Tempo rutschte man einige hundert Meter untertags – das allen großen Spaß machte.

Im Hotel Leonhard wurden die 26 Reiseteilnehmer vom Personal bestens betreut und kulinarisch verwöhnt! Ob beim Wandern in der traumhaften Gegend oder beim Entspannen in der Wellness-Hotelanlage, jeder kam auf seine Rechnung.

Abschalten, raus aus dem Alltag, die Natur genießen, sich körperlich ertüchtigen und die Seele baumeln lassen – sind der Grund, warum die Ausflüge, die seit 11 Jahren durchgeführt werden, ein Höhepunkt im Jahr sind! Natürlich kam das Gesellige, in dieser wunderbaren Gemeinschaft nicht zu kurz!

Vier herrliche Tage, die leider – wie immer – viel zu schnell vergingen.



Wir treffen uns jeden Mittwoch,  
um 14.00 Uhr,  
beim Parkplatz Sportplatz Treffen,  
zum Nordic Walken.  
Auch Sie sind herzlich eingeladen  
mit zu gehen.  
„Bring Bewegung in dein Leben“

Für die Nordic Walkinggruppe  
Christa Glanznig (Übungsleiterin)

jeep.at

### ROCK THE MOUNTAIN.

GRATIS FISCHER SKI  
PLUS SKISACK  
ZU JEDEM JEEP  
RENEGADE\*\*

SICHER UNTERWEGS – MIT DEM JEEP RENEGADE  
MOUNTAIN ROCKER JETZT AB € 25.590,-\*

Winter-Features: modernstes Allradsystem, Sitz- und Lenkradheizung, Nebelscheinwerfer, Einparkensoren hinten, Tempomat u. v. m.

Jeep  
DAS ORIGINAL

Gesamtverbrauch: 4,4 – 6,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 115 – 160 g/km, Symbolfoto. Aktionsmodell inkludiert Händlerbeteiligung. Angebot freibleibend, gültig bei teilnehmenden Händlerpartnern bis zum 31.12.2016. Stand 10/2016. Jeep, ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.  
\*Jeep, Renegade 2.0 MultiJet II 120 PS Diesel 4x4 6-Gang Handschaltung  
\*\*Fischer Allmountain Ski und Skisack im Jeep. Design beim Kauf eines Jeep Renegade Neuwagens kostenlos. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

**AutoOrtner**  
Fliccostraße 42, 9500 Villach  
Tel.: +43 (0) 4242 28494  
[www.auto-ortner.at](http://www.auto-ortner.at)



## > Kneipp-Vortrag Kulturtage

Auch heuer haben wir bei den Treffner Kulturwochen mit einem interessanten Beitrag über Bewegung teilgenommen.

Zur Einführung auf unseren Vortrag brachte Frau Warl den Lebenslauf von Pfarrer Kneipp. Auf die 5 Säulen Bewegung-Wasser-Kräuter-Ernährung und Lebensordnung ist die Lehre von Kneipp aufgebaut. Körper-Geist und Seele sind eine Einheit. Jeder Muskel braucht täglich seine Reize, daher ist die Bewegung so wichtig. Ganz wichtig dabei ist aber, dass es Spaß macht. Ob Tanzen – Wandern – Turnen – Joggen – Tennis – Schifahren, Spaß muss sein. Zwischendurch gab es auch noch einige Muskelübungen zur Auflockerung.

Ich glaube, alle haben erfahren  
„Bewegung ist Gesundheit.“

Schriftführerin  
Chr. Unterkreuter



## > Amtliches/Kirchliches

### Geburtstage



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Wilhelm Gassler, Treffen  
Antonia Binder, Sattendorf  
Erhard Hubmann, Treffen
- 85 Jahre** Franz Scheiber, Annenheim  
Ingrid Holzer, Annenheim  
Maria Oberrauner, Treffen
- 90 Jahre** Otto Reichmann, Treffen
- 91 Jahre** Friederike Pacher, Annenheim  
Anna Greier, Treffen  
Adelheid Kamnig, Treffen
- 93 Jahre** Hermann Bach, Treffen
- 94 Jahre** Charlotte Mayer, Treffen  
Elisabeth Singer, Treffen
- 97 Jahre** Franz Predota, Treffen
- 99 Jahre** Johann Gruber, Sattendorf

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

### Geburten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert den Eltern zum freudigen Ereignis.



**Maximilian Julius Pack**  
Sattendorf  
Sohn von  
Simone Scheiber  
und Christoph Pack

Simone Scheiber mit Maximilian beim Gratulationsbesuch bei Bgm. Klaus Glanznig



**Fabian Elias Krenn**  
Einöde  
Sohn von Tamara Krenn  
und Roman Lackner

**Larissa Galić**  
Treffen  
Tochter von Krisztina und Tin Galić

**Tobias Florian Unterköfler**  
Treffen  
Sohn von Katharina Kazianka und Markus Unterköfler

Sollten Sie keine Veröffentlichung wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!  
Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes.  
Fotos senden Sie bitte an: [treffner@ktn.gde.at](mailto:treffner@ktn.gde.at)

### Hochzeiten



Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert dem Brautpaar und wünscht viel Glück für die gemeinsame Zukunft.



**24. September 2016**  
Peter Glabischnig und  
Yvonne Pacher  
Treffen am Ossiacher See

**Wärme in Form  
Kachelofen & Kaminbau**

**Thomas Wohlfahrt**  
St. Ruprechter Platz 30  
9523 Landskron  
Tel. 04242/ 42103  
Mobil 0664/5434657  
[www.wohlfahrt.co.at](http://www.wohlfahrt.co.at)

*Frohe  
Weihnachten  
und alles Gute  
für 2017!*

**Bestattung**  
angenehm anders  
[www.UNSCHWARZ.at](http://www.UNSCHWARZ.at)

**SIE ERREICHEN UNS TÄGLICH 24 STUNDEN 0664/5453730**  
Villach, Feistritz/Drau und Umgebung

## > Wir gratulieren ...

... den Treffner Unternehmen,  
die am 27.10.2016 von der Wirtschaftskammer Kärnten  
für langjährige erfolgreiche Unternehmensführung aus-  
gezeichnet wurden.

Dies sind Herr **Peter Kramer** – Gegendtalerhof (20 Jahre),  
**Frau Birgit Weber** – Landhaus Weber (20 Jahre),  
**Frau Manuela Sonvilla** – Steinwenderhütte (15 Jahre) und  
**Herr Erwin Schönnett jun.** – Baumaki Erdbau (20 Jahre).  
Der Festakt fand im Schulungs- und Seminarzentrum  
eduCARE statt.

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See gratuliert den  
erfolgreichen Unternehmerinnen und Unternehmern und  
wünscht weiterhin viel Erfolg.



V.l.n.r.: Peter Kramer, Birgit Weber, Manuela Sonvilla und  
Erwin Schönnett jun.

## ... der Erlebnisbaumschule Ing. Dietmar KARL ...

### ... zur Verleihung des Landeswappens

Anlässlich des Herbstfestes und des 20-jährigen Bestands-  
jubiläums am 17.9.2016 wurde dem kärntenweit bekann-  
ten Unternehmen Ing. Dietmar KARL durch Frau  
LH-Stv.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Gaby Schaunig das Recht zur Führung des  
Kärntner Landeswappens verliehen.

Die Gemeindereferentin führte in Vertretung des Landes-  
hauptmannes aus, dass „diese Auszeichnung ein besonderes  
Danke für die langjährige, qualitativ hochwertige Arbeit  
ist“ und „die Firma Karl u. a. auch als Zulieferer für viele  
Kärntner Gemeinden zur Verschönerung des öffentlichen  
Bereiches des Landes beigetragen hat“.



V.l.n.r.: LHStv.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Gaby Schaunig, Ing. Dietmar Karl und  
Mag.<sup>a</sup> Tanja Karl

In Vertretung des Bürgermeisters und namens der Markt-  
gemeinde Treffen a. O. gratulierte GV Ing. Georg Marginter  
der Familie KARL zu dieser Landesauszeichnung und  
wünscht weiterhin viel Erfolg.



## ... Pistolen Harry ...

### ... zu Gold bei der Europameisterschaft in Budweis

Herr **Harald Wassertheurer** hat im August 2016 bei der  
Europameisterschaft in Budweis (Tschechien), im Bewerb  
Distinguishet Revolver (PPC1500) mit 584 von 600 Ringen  
Platz eins belegt.

Diese Disziplin ist äußerst schwierig, da es gilt innerhalb  
einer vorgegebenen Zeit aus verschiedenen Positionen  
(stehend, kniend, liegend, sitzend) mit rechter und linker  
Hand auf eine Distanz von 7 bis 50 Metern zu schießen.

Und beim Tag der Sport's in Wien wurden die Schützen der  
Schützenrunde Hubertus Bodensdorf Harald Wassertheurer,  
Gerhard Gruber (war aus beruflich verhindert dadurch  
nicht am Bild) und Hans Ortner geehrt. Es wurde ihnen für  
die sportliche Leistung 2015 im Schießen, in der Kategorie  
Großkaliber Pistole und Revolver, das Goldene Ehren-  
zeichen für Verdienste der Republik Österreich verliehen.  
Die Schützen sind sehr stolz auf diese Auszeichnung!!!

Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See gratuliert  
herzlich und wünscht weiterhin viele sportliche Erfolge.



Das Team der Glaserei Brigitte Franc-Niederdorfer in Villach-Landskron:  
Herbert Franc, Andreas Rauter, Brigitte Franc-Niederdorfer,  
Michael Wieser, Sandra Franc, Markus Hohenberger

## GLASEREI FRANC-NIEDERDORFER

Glasdesign, Bau- & Reparaturverglasungen aus Meisterhänden.

*Wir wünschen unseren  
Kunden und Geschäfts-  
partnern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes Neues Jahr!*

Tel: 04242 / 41758 • Fax: 04242 / 44504  
glaserei.niederdorfer@aon.at • www.glaserei.cc

Allen Kunden  
und Geschäftsfreunden  
ein frohes Weihnachtsfest und  
alles Gute im Neuen Jahr!

**papYrus**  
altpapier service  
clever solutions

Ein gesegnetes Fest  
und gute Fahrt ins  
neue Jahr!

**MOTOR MAYERHOFER**  
9500 Villach, 9560 Feldkirchen, 9545 Radenthein  
04242/24867 04276/229A 04276/229A  
www.motor-mayerhofer.at

RENAULT  
Fordern Sie Ihre  
HYUNDAI

Gesegnete Weihnachten  
und alles Gute  
für das Jahr 2017!

**Malermeister MAIER**  
Christian  
Qualität mit jedem Pinselstrich!

Sonnenhügelweg 11, 9520 Sattendorf  
T.: 0650/658 61 51, F.: 04248/399 52  
mmmch@aon.at



## Reisen mit Genuss & Qualität!

### Wien: Holiday on Ice

Atemberaubende Akrobatik, glamouröse Show-Acts, mitreißende Musik, unvergessliches Eisshow-Erlebnis!

Sa., 14. – So., 15. Jänner 2017

Reisepreis p. P.: ab € 140,-

Mehr tolle Erlebnisreisen  
gibt's in unserem Katalog  
„Reisen mit Freunden“ – gleich  
**gratis** anfordern!

[www.ebner.ag](http://www.ebner.ag)

Wir sind Ihre beste Adresse  
für die Busanmietung von Firmen  
und Vereinen. Fordern Sie ein  
unverbindliches Angebot  
noch heute an!

# Ebner

Ihr Busunternehmen & Reisebüro

9500 Villach-Heiligengeist  
Tel.: 04244/23910 Fax: 04244/2992  
Mail: [ebner-reisen@buspartner.at](mailto:ebner-reisen@buspartner.at)

Wir bedanken uns bei unseren KundInnen  
für die gute Zusammenarbeit  
und wünschen allen frohe  
Weihnachten und ein  
gutes neues Jahr 2017!

**Fischer**  
Bmstr. ing ingolf  
Buchholzer Str. 25  
9541 TREFFEN / Ossiacher See  
+43/(0)676 660 79 93  
[fischer@wiegeplant.at](mailto:fischer@wiegeplant.at)

intelligent realisiert  
ideenreich geplant  
innovativ beraten

[www.wiegeplant.at](http://www.wiegeplant.at)

